

DWS Investment GmbH

# FOS Rendite und Nachhaltigkeit

Jahresbericht 2023



Investors for a new now

# FOS Rendite und Nachhaltigkeit

# Inhalt

## Jahresbericht 2023 vom 1.1.2023 bis 31.12.2023 (gemäß § 101 KAGB)

- 2 / Hinweise
- 4 / Hinweise für Anleger in Luxemburg
- 6 / Jahresbericht  
FOS Rendite und Nachhaltigkeit
- 44 / Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

# Hinweise

## Wertentwicklung

Der Erfolg einer Investmentfondsanlage wird an der Wertentwicklung der Anteile gemessen. Als Basis für die Wertberechnung werden die Anteilwerte (= Rücknahmepreise) herangezogen, unter Hinzurechnung zwischenzeitlicher Ausschüttungen; bei inländischen thesaurierenden Fonds wird die – nach etwaiger Anrechnung ausländischer Quellensteuer – vom Fonds erhobene inländische Kapitalertragsteuer zuzüglich Solidaritätszuschlag hinzugerechnet. Die Berechnung der Wertentwicklung erfolgt nach der BVI-Methode. Angaben zur bisherigen Wertentwicklung erlauben keine Prognosen für die Zukunft.

Darüber hinaus sind in den Berichten auch die entsprechenden Vergleichsindizes – soweit vorhan-

den – dargestellt. Alle Grafik- und Zahlenangaben geben den **Stand vom 31. Dezember 2023** wieder (sofern nichts anderes angegeben ist).

## Verkaufsprospekte

Alleinverbindliche Grundlage des Kaufs ist der aktuelle Verkaufsprospekt einschließlich Anlagebedingungen sowie das Dokument „Wesentliche Anlegerinformationen“, die Sie bei der DWS Investment GmbH oder den Geschäftsstellen der Deutsche Bank AG und weiteren Zahlstellen erhalten.

## Angaben zur Kostenpauschale

In der Kostenpauschale sind folgende Aufwendungen nicht enthalten:

a) im Zusammenhang mit dem Erwerb und der Veräußerung

von Vermögensgegenständen entstehende Kosten;

b) im Zusammenhang mit den Kosten der Verwaltung und Verwahrung evtl. entstehende Steuern;

c) Kosten für die Geltendmachung und Durchsetzung von Rechtsansprüchen des Sondervermögens.

Details zur Vergütungsstruktur sind im aktuellen Verkaufsprospekt geregelt.

## Ausgabe- und Rücknahmepreise

Börsentäglich im Internet [www.dws.de](http://www.dws.de)

## Gesonderter Hinweis für betriebliche Anleger:

Anpassung des Aktiengewinns wegen des EuGH-Urteils in der Rs. STEKO Industriemontage GmbH und der Rechtsprechung des BFH zu § 40a KAGG

Der Europäische Gerichtshof (EuGH) hat in der Rs. STEKO Industriemontage GmbH (C-377/07) entschieden, dass die Regelung im KStG für den Übergang vom körperschaftsteuerlichen Anrechnungsverfahren zum Halbeinkünfteverfahren in 2001 europarechtswidrig ist. Das Verbot für Körperschaften, Gewinnminderungen im Zusammenhang mit Beteiligungen an ausländischen Gesellschaften nach § 8b Absatz 3 KStG steuerwirksam geltend zu machen, galt nach § 34 KStG bereits in 2001, während dies für Gewinnminderungen im Zusammenhang mit Beteiligungen an inländischen Gesellschaften erst in 2002 galt. Dies widerspricht nach Auffassung des EuGH der Kapitalverkehrsfreiheit.

Der Bundesfinanzhof (BFH) hat mit Urteil vom 28. Oktober 2009 (Az. I R 27/08) entschieden, dass die Rs. STEKO grundsätzlich Wirkungen auf die Fondsanlage entfaltet. Mit BMF-Schreiben vom 01.02.2011 „Anwendung des BFH-Urteils vom 28. Oktober 2009 – I R 27/08 beim Aktiengewinn („STEKO-Rechtsprechung“)" hat die Finanzverwaltung insbesondere dargelegt, unter welchen Voraussetzungen nach ihrer Auffassung eine Anpassung eines Aktiengewinns aufgrund der Rs. STEKO möglich ist.

Der BFH hat zudem mit den Urteilen vom 25.6.2014 (I R 33/09) und 30.7.2014 (I R 74/12) im Nachgang zum Beschluss des Bundesverfassungsgerichts vom 17. Dezember 2013 (1 BvL 5/08, BGBl I 2014, 255) entschieden, dass Hinzurechnungen von negativen Aktiengewinnen aufgrund des § 40a KAGG i. d. F. des StSenKG vom 23. Oktober 2000 in den Jahren 2001 und 2002 nicht zu erfolgen hatten und dass steuerfreie positive Aktiengewinne nicht mit negativen Aktiengewinnen zu saldieren waren. Soweit also nicht bereits durch die STEKO-Rechtsprechung eine Anpassung des Anleger-Aktiengewinns erfolgt ist, kann ggf. nach der BFH-Rechtsprechung eine entsprechende Anpassung erfolgen. Die Finanzverwaltung hat sich hierzu bislang nicht geäußert.

Im Hinblick auf mögliche Maßnahmen aufgrund der BFH-Rechtsprechung empfehlen wir Anlegern mit Anteilen im Betriebsvermögen, einen Steuerberater zu konsultieren.

## Zweite Aktionärsrechterichtlinie (ARUG II)

---

Bezüglich der gemäß § 101 Abs. 2 Satz 5 des Kapitalanlagegesetzbuches erforderlichen Angaben nach § 134c Abs. 4 des Aktiengesetzes verweisen wir auf die Informationen, die auf der DWS-Homepage unter „Rechtliche Hinweise“ ([www.dws.de/footer/rechtliche-hinweise](http://www.dws.de/footer/rechtliche-hinweise)) gegeben werden.

Die Angaben zur Umschlagsrate des betreffenden Fondsportfolios werden auf der Website „dws.de“ bzw. „dws.com“ unter „Fonds-Fakten“ veröffentlicht. Sie finden diese auch unter folgender Adresse:

FOS Rendite und Nachhaltigkeit (<https://www.dws.de/gemischte-fonds/de000dws0xf8-fos-rendite-und-nachhaltigkeit-a/>)

# Hinweise für Anleger in Luxemburg

Einrichtung für Privatanleger in Luxemburg gemäß Art. 92 der Richtlinie (EU) 2019/1160 ist die

---

Deutsche Bank Luxembourg S.A.  
2, Boulevard Konrad Adenauer  
1115 Luxemburg, Großherzogtum Luxemburg

Bei dieser Stelle können

- die Rücknahme der Anteile durchgeführt bzw. Rücknahmeanträge eingereicht werden,
- die Anleger kostenlos sämtliche Informationen, wie Verkaufsprospekte samt Anlagebedingungen, Basisinformationsblatt, Jahres- und Halbjahresberichte sowie die Ausgabe- und Rücknahmepreise erhalten und sonstige Angaben und Unterlagen erfragen bzw. einsehen; zudem sind diese Dokumente über die Internetseite [www.dws.com/fundinformation](http://www.dws.com/fundinformation) erhältlich,
- Zahlungen an die Anteilhaber weitergeleitet werden.

# Jahresbericht

# Jahresbericht

## FOS Rendite und Nachhaltigkeit

### Anlageziel und Anlageergebnis im Berichtszeitraum

Ziel der Anlagepolitik war die Erwirtschaftung eines positiven Anlageergebnisses. Um dies zu erreichen, investierte der Fonds weltweit in verzinsliche Wertpapiere, die von Staaten, Organisationen und Unternehmen emittiert wurden sowie Aktien und Zielfonds. Der Fonds wurde nach Nachhaltigkeitskriterien gemanagt. Bei der Auswahl des Investments mussten die Emittenten definierten Umwelt- und Sozialkriterien entsprechen. Unternehmen wurden in Bezug auf Produkte und Dienstleistungen, sowie Geschäftsethik und Umweltmanagement beurteilt. Bei Staaten wurden die politische Situation, Sozialbedingungen, Infrastruktur und Umweltbedingungen berücksichtigt. Es konnten Emittenten erworben werden die ihren Umsatz durch Aktivitäten im Zusammenhang mit der Energiegewinnung oder dem sonstigen Einsatz aus/von Erdgas sowie deren Förderung generierten. Maximal 35% des Fondsvermögens durften in Aktien und Aktienfonds investiert werden.

FOS Rendite und Nachhaltigkeit verzeichnete im Geschäftsjahr 2023 einen Wertzuwachs von 7,8% je Anteil (Anteilklasse A; nach BVI-Methode; in Euro).

### Anlagepolitik im Berichtszeitraum

Im Jahr 2023 bewegten sich die internationalen Kapitalmärkte in schwierigem Fahrwasser: Geopolitische Krisen wie der seit dem 24. Februar 2022 andauernde Russland-Ukraine-Krieg, der sich verschärfende strategische

### FOS Rendite und Nachhaltigkeit

Wertentwicklung der Anteilklassen (in Euro)

Anteilklasse	ISIN	1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre
Klasse A	DE000DWS0XF8	7,8%	-0,8%	14,5%
Klasse B	DE000DWS2S93	7,8%	-0,8%	14,7%

Wertentwicklung nach BVI-Methode, d. h. ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages.  
Wertentwicklungen der Vergangenheit ermöglichen keine Prognose für die Zukunft.

Stand: 31.12.2023

Wettbewerb zwischen den USA und China sowie der Konflikt in Israel/Gaza, aber auch die hohe Inflation sowie ein verlangsamtes Wirtschaftswachstum trübten die Stimmung an den Märkten zunächst merklich ein. Um der Inflation und deren Dynamik entgegenzuwirken, hoben viele Zentralbanken die Zinsen spürbar an und hatten sich damit von ihrer jahrelangen expansiven Geldpolitik verabschiedet. Vor diesem Hintergrund und mit Blick auf ein sich weltweit abschwächendes Wirtschaftswachstum mehrten sich bei den Marktakteuren zunehmend Befürchtungen einer um sich greifenden Rezession. Im weiteren Geschäftsjahresverlauf bis Ende Dezember 2023 ließ der Preisauftrieb in den meisten Ländern jedoch spürbar nach. Entsprechend stoppte das Gros der Zentralbanken seinen Zinsanhebungszyklus.

Die Aktienmärkte der Industrieländer verzeichneten im Kalenderjahr 2023 spürbare Kurssteigerungen. So konnten z.B. die US-Börsen (gemessen am S&P 500) per Saldo kräftige Kurszuwächse verbuchen, getrieben insbesondere von den Technologiewerten, die vom gestiegenen Interesse am Thema „Künstliche Intelligenz“ profitierten. Auch der deutsche Aktienmarkt (gemessen

am DAX) legte deutlich zu, begünstigt u.a. durch die seit dem ersten Quartal 2023 abklingende Gaskrise und die geringer als befürchtet ausgefallene wirtschaftliche Abschwächung. Zudem ließ die im weiteren Jahreserlauf in der Eurozone nachlassende Inflation am Markt Erwartungen auf ein Ende des Zinsanstiegs und Zinssenkungen im Folgejahr aufkommen. An den Börsen der Emerging Markets fielen die Kurszuwächse hingegen merklich geringer aus, Chinas Aktienmärkte schlossen sogar spürbar im Minus.

An den internationalen Bondmärkten setzte sich im Berichtszeitraum der vorangegangene Renditeanstieg zunächst weiter fort. Kerntreiber hierfür waren die hohen Inflationsraten sowie die zügigen Zinserhöhungen der Zentralbanken zur Inflationsbekämpfung. Im vierten Quartal 2023 allerdings gaben die Anleiherenditen – angesichts sinkender Inflationsraten – wieder merklich nach. Per Saldo entwickelten sich die Bondmärkte im Jahr 2023 überwiegend positiv. Insbesondere Corporate Bonds (Unternehmensanleihen) konnten deutliche Ertragszuwächse verbuchen, begleitet von einer merklichen Einengung ihrer Risikoaufschläge.

Als wesentliche Risiken sah das Portfoliomanagement insbesondere den Russland-Ukraine-Krieg sowie die Unsicherheiten hinsichtlich des künftigen Kurses der Zentralbanken, gerade auch angesichts deutlich gestiegener Inflationsraten einerseits und Anzeichen einer aufkommenden Rezession andererseits, an.

Das Management hielt auch in diesem Geschäftsjahr seinen bewährten aktiven Anlagestil bei. Ab Q2 2023 wurde die Anleihequote sukzessive zulasten der Aktienquote erhöht. Hintergrund war das bevorstehende Ende des Zinserhöhungszyklus in Verbindung mit einer weiter rückläufigen Inflation. In diesem Umfeld hellte sich das Chance - Risiko Profil für Anleihen merklich auf während sich das Konjunkturbild vor allem in Europa zunehmend eintrübte.

Sowohl Aktien als auch Anleihen konnten in 2023 eine positive Performance erwirtschaften. Das wirtschaftliche Szenario einer weichen Landung der Wirtschaft in den USA wurde im Jahresverlauf immer wahrscheinlicher. Gleichzeitig befeuerte die rückläufige Inflation die Zinssenkungsfantasien der Marktteilnehmer. Bemerkenswert war allerdings, dass die Wertentwicklung beim S&P 500 durch eine historisch geringe Marktbreite gekennzeichnet war. Vor allem die Technologiebranche und dort im speziellen die „Magnificent 7“ waren für einen hohen Anteil der Performance verantwortlich. Die nach wie vor schwachen Aussichten für Europa sowie ein sich eintrübendes Bild für die US-Wirtschaft veranlassten uns, das

## FOS Rendite und Nachhaltigkeit

### Überblick über die Anteilklassen

ISIN-Code	A	DE000DWS0XF8
	B	DE000DWS2S93
Wertpapierkennnummer (WKN)	A	DWS0XF
	B	DWS2S9
Fondswährung		EUR
Anteilklassenwährung	A	EUR
	B	EUR
Erstzeichnungs- und Auflegungsdatum	A	3.9.2009 (ab 27.9.2017 als Anteilklasse A)
	B	2.1.2018
Ausgabeaufschlag	A	3%
	B	3%
Verwendung der Erträge	A	Ausschüttung
	B	Ausschüttung
Kostenpauschale	A	0,9% p.a.
	B	0,9% p.a.
Mindestanlagesumme	A	Keine
	B	Keine
Erstausgabepreis	A	EUR 103 (inklusive Ausgabeaufschlag)
	B	Anteilwert der Anteilklasse FOS Rendite und Nachhaltigkeit A am Auflegungstag der Anteilklasse B zusätzlich Ausgabeaufschlag

Aktenmarktrisiko im Jahresverlauf moderat zu reduzieren.

Die erste Jahreshälfte 2023 war am Anleihemarkt davon geprägt, dass das erreichte erhöhte Zinsniveau zunächst weiter bestehen bleibt und die Zentralbanken noch von einem Ende des Zinserhöhungszyklus entfernt sind („higher for longer“). Dementsprechend erreichten die Renditen sowohl in den USA als auch in Europa im Sommer neue zyklische Höchststände. Als aber deutlich wurde, dass der Zinsgipfel erreicht ist und die Inflation sich gleichzeitig weiter rückläufig präsentierte, vollzog der Anleihemarkt eine Kehrtwende und die Renditen gingen in den Sinkflug über. Vor

diesem Hintergrund erhöhten wir sowohl die Anleihequote als auch das Zinsänderungsrisiko und konnten so von dieser Entwicklung überproportional profitieren. Dabei bestand ein ausgewogenes Verhältnis zwischen Unternehmensanleihen, inkl. nachrangiger Schuldverschreibungen, und Anleihen staatlicher sowie staatsnaher Emittenten. Darüber hinaus wurden inflationsgeschützte Anleihen dem Portfolio beigegeben. Vor allem nachrangigen Schuldverschreibungen konnten im Jahresverlauf begünstigt durch einige Anleihekündigungen überdurchschnittlich hohe Erträge erwirtschaften. Die im Bestand gehaltenen Anleihen hatten überwiegend ein Investment-Grade

Rating (Rating von BBB- oder besser der führenden Rating Agenturen, durchschnittlich A). Die Anleihequote wurde von 69% zu Jahresbeginn auf 74% angehoben.

Auf der Währungsseite lag der Anlageschwerpunkt auf Euro und US-Dollar. Allerdings sicherte das Portfoliomanagement einen Teil der USD-Positionen gegen Euro ab.

### **Informationen zu ökologischen und/oder sozialen Merkmalen**

Dieses Produkt berichtete gemäß Artikel 8(1) der Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor („SFDR“).

Die Darstellung der offenzulegenden Informationen für regelmäßige Berichte für Finanzprodukte im Sinne des Artikels 8(1) der Verordnung (EU) 2019/2088 (Verordnung über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor, „Offenlegungsverordnung“) sowie im Sinne des Artikels 6 der Verordnung (EU) 2020/852 (Taxonomie Verordnung) kann im hinteren Teil des Berichts entnommen werden.

### **Wesentliche Quellen des Veräußerungsergebnisses**

Die wesentlichen Quellen des Veräußerungsergebnisses waren realisierte Verluste aus dem Verkauf von ausländischen Anleihen und aus Positionen in Optionen. Dem standen – wenn auch in einem kleineren Umfang – realisierte Gewinne aus Aktienpositionen gegenüber.

# Jahresbericht

## FOS Rendite und Nachhaltigkeit

### Vermögensübersicht zum 31.12.2023

	Bestand in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
<b>I. Vermögensgegenstände</b>		
<b>1. Aktien (Branchen):</b>		
Informationstechnologie	24.642.536,79	3,08
Industrien	19.931.702,35	2,49
Gesundheitswesen	17.741.860,22	2,22
Versorger	16.140.636,37	2,02
Finanzsektor	12.433.253,68	1,56
Hauptverbrauchsgüter	9.282.016,47	1,16
Grundstoffe	7.659.900,00	0,96
Dauerhafte Konsumgüter	5.034.250,00	0,63
Sonstige	12.926.803,45	1,62
<b>Summe Aktien:</b>	<b>125.792.959,33</b>	<b>15,74</b>
<b>2. Anleihen (Emittenten):</b>		
Institute	293.985.122,75	36,78
Zentralregierungen	135.773.632,05	16,99
Sonst. Finanzierungsinstitutionen	107.719.616,13	13,48
Sonstige öffentliche Stellen	24.953.633,95	3,12
Unternehmen	24.845.621,09	3,11
Sonstige	1.914.994,60	0,24
<b>Summe Anleihen:</b>	<b>589.192.620,57</b>	<b>73,72</b>
<b>3. Zertifikate</b>	<b>27.842.800,00</b>	<b>3,48</b>
<b>4. Investmentanteile</b>	<b>41.434.374,94</b>	<b>5,18</b>
<b>5. Derivate</b>	<b>561.082,06</b>	<b>0,07</b>
<b>6. Bankguthaben</b>	<b>11.157.983,08</b>	<b>1,40</b>
<b>7. Sonstige Vermögensgegenstände</b>	<b>5.152.735,27</b>	<b>0,64</b>
<b>8. Forderungen aus Anteilscheingeschäften</b>	<b>5.653,13</b>	<b>0,00</b>
<b>II. Verbindlichkeiten</b>		
<b>1. Sonstige Verbindlichkeiten</b>	<b>-598.188,95</b>	<b>-0,07</b>
<b>2. Verbindlichkeiten aus Anteilscheingeschäften</b>	<b>-1.306.795,99</b>	<b>-0,16</b>
<b>III. Fondsvermögen</b>	<b>799.235.223,44</b>	<b>100,00</b>

Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

# FOS Rendite und Nachhaltigkeit

## Vermögensaufstellung zum 31.12.2023

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen	
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>						<b>725.742.942,65</b>	<b>90,80</b>	
<b>Aktien</b>								
Novo-Nordisk (DK0062498333) (N)	Stück	60.000	60.000		DKK	697,6000	5.615.466,14	0,70
Air Liquide (FR0000120073) (N)	Stück	11.000			EUR	176,1000	1.937.100,00	0,24
ASML Holding (NL0010273215) (N)	Stück	6.000			EUR	685,8000	4.114.800,00	0,51
Aurubis (DE0006766504) (N)	Stück	20.000		20.000	EUR	74,5400	1.490.800,00	0,19
BEFESA (LU1704650164) (N) <sup>6)</sup>	Stück	100.000	30.000	50.000	EUR	35,1000	3.510.000,00	0,44
BNP Paribas (FR0000131104) (N)	Stück	80.000	20.000	25.000	EUR	62,7200	5.017.600,00	0,63
Carl Zeiss Meditec (DE0005313704) (N) <sup>6)</sup>	Stück	18.500	18.500		EUR	98,4400	1.821.140,00	0,23
Compagnie de Saint-Gobain (C.R.) (FR0000125007) (N)	Stück	50.000			EUR	66,8800	3.344.000,00	0,42
Covestro (DE0006062144) (N)	Stück	80.000	15.000	20.000	EUR	52,9000	4.232.000,00	0,53
CTP (NL00150006R6)	Stück	320.000	7.571	76.898	EUR	15,3000	4.896.000,00	0,61
Deutsche Post Reg. (DE0005552004) (N)	Stück	90.000		20.000	EUR	44,9000	4.041.000,00	0,51
ENCAVIS (DE0006095003) (N)	Stück	320.000		110.000	EUR	15,4900	4.956.800,00	0,62
European Healthcare Acq.+ Grow Cl.A (NL0015000K10)	Stück	58.615		285.721	EUR	9,1500	536.327,25	0,07
Infineon Technologies Reg. (DE0006231004) (N)	Stück	70.500		54.500	EUR	37,7200	2.659.260,00	0,33
Kering (FR0000121485) (N)	Stück	6.900		1.300	EUR	400,5000	2.763.450,00	0,35
Kion Group (DE000KGX8881) (N) <sup>6)</sup>	Stück	82.500	22.500		EUR	38,7800	3.199.350,00	0,40
Merck (DE0006599905) (N)	Stück	33.500			EUR	143,9500	4.822.325,00	0,60
Michelin (FR001400AJ45) (N)	Stück	70.000	70.000		EUR	32,4400	2.270.800,00	0,28
Verbund AG (AT0000746409) (N) <sup>6)</sup>	Stück	60.000	10.100	11.100	EUR	83,2000	4.992.000,00	0,62
Nordea Bank (FI4000297767) (N)	Stück	240.000			SEK	124,9200	2.702.104,94	0,34
<b>Agriculture &amp; Natural Solution</b>								
Acqu.Cl.A (KYG0131Y1263)	Stück	300.000	300.000		USD	10,1400	2.753.190,33	0,34
American Water Works Co. (US0304201033) (N) <sup>6)</sup>	Stück	30.000	11.500		USD	132,9800	3.610.643,50	0,45
Bristol-Myers Squibb Co. (US1101221083) (N)	Stück	90.000	40.000		USD	51,2200	4.172.142,28	0,52
Estée Lauder Companies, The Cl.A (US5184391044) (N)	Stück	30.000	30.000		USD	147,5500	4.006.244,91	0,50
Johnson Controls International (IE00BY7QL619) (N)	Stück	90.000	30.000		USD	57,7000	4.699.972,85	0,59
Microsoft Corp. (US5949181045)	Stück	21.000		3.000	USD	375,2800	7.132.663,59	0,89
Nabors Energy Trans. Corp.Pl (KYG6363K1067)	Stück	327.778	327.778		USD	10,4200	3.091.181,79	0,39
NVIDIA Corp. (US67066G1040) (N)	Stück	15.000		14.200	USD	495,2200	6.723.051,86	0,84
Ormat Technologies (US6866881021) (N)	Stück	37.000	8.990		USD	77,0800	2.581.192,87	0,32
Palo Alto Networks (US6974351057) (N) <sup>6)</sup>	Stück	15.000			USD	295,5800	4.012.761,34	0,50
The Procter & Gamble (US7427181091) (N)	Stück	40.000		5.000	USD	145,7300	5.275.771,56	0,66
VISA Cl.A (US92826C8394) (N)	Stück	20.000		18.000	USD	260,4000	4.713.548,74	0,59
Welltower REIT (US95040Q1040) (N)	Stück	20.000	20.000		USD	91,1600	1.650.104,08	0,21
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>								
4,5000 % Aareal Bank 22/25.07.2025 (DE000AAR0355) (N)	EUR	8.000			%	100,3420	8.027.360,00	1,00
3,3750 % Allianz 14/und. MTN (DE000A13R7Z7) (N)	EUR	2.000			%	99,0730	1.981.460,00	0,25
0,0000 % Austria 21/20.02.31 (AT0000A2NW83) (N)	EUR	1.000	1.000		%	84,1490	841.490,00	0,11
2,9000 % Austria 23/25.05.2029 (AT0000A33SH3) (N) <sup>3)</sup>	EUR	13.000	13.000		%	103,1610	13.410.930,00	1,68
1,1250 % Banco Santander 20/23.06.27 MTN (XS2194370727) (N)	EUR	10.000			%	93,4710	9.347.100,00	1,17
4,8750 % Banco Santander 23/18.10.2031 MTN (XS2705604234) (N)	EUR	3.600	3.600		%	106,7100	3.841.560,00	0,48
0,1250 % Bayerische Landesbank 21/10.02.28 MTN (DE000BLB6J0) (N)	EUR	2.800			%	86,9750	2.435.300,00	0,30
1,2500 % Belgium 18/22.04.33 S.86 (BE0000346552) (N) <sup>3)</sup>	EUR	20.000	8.000		%	89,7210	17.944.200,00	2,25
0,3750 % Berlin Hyp 21/21.04.31 MTN (DE000BHY0SL9) (N)	EUR	8.000			%	79,1790	6.334.320,00	0,79
3,0000 % Berlin Hyp 23/10.01.2033 MTN (DE000BHY0GM2) (N)	EUR	5.000	5.000		%	102,5220	5.126.100,00	0,64
0,1250 % Berlin Hyp Ag 21/18.01.30 (DE000BHY0H34) (N)	EUR	2.000			%	86,3320	1.726.640,00	0,22
0,3750 % BNP Paribas 20/14.10.27 MTN (FR00140005J1) (N)	EUR	6.000			%	92,3340	5.540.040,00	0,69
4,3750 % BNP Paribas 23/13.01.2029 MTN (FR001400DCZ6) (N)	EUR	3.500	3.500		%	103,6720	3.628.520,00	0,45
0,8000 % Bonos Y Oblig Del Estado 22/30.07.29 (ES0000012K53)	EUR	2.000	2.000		%	90,8070	1.816.140,00	0,23
0,0000 % Caisse d'Amort de la Dette Sociale 20/25.02.28 MTN (FR00140002P5) (N) <sup>3)</sup>	EUR	5.000			%	90,2780	4.513.900,00	0,56
0,7500 % Caixabank 20/10.07.26 MTN (XS2200150766) (N)	EUR	6.000	1.000		%	96,1350	5.768.100,00	0,72
0,3750 % Caixabank 20/18.11.26 MTN (XS2258971071) (N)	EUR	5.000			%	94,1990	4.709.950,00	0,59

## FOS Rendite und Nachhaltigkeit

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
0,5000 % Caixabank 21/09.02.29 MTN (XS2297549391) (N)	EUR	5.000			% 88,3830	4.419.150,00	0,55
4,2500 % Caixabank 23/06.09.2030 MTN (XS2676814499) (N)	EUR	3.500	3.500		% 103,9990	3.639.965,00	0,46
3,0000 % Commerzbank 22/14.09.27 (DE000CZ45W57) (N)	EUR	6.000	700		% 98,0180	5.881.080,00	0,74
3,3750 % Commerzbank 23/12.12.2025 MTN (DE000CZ43Z15) (N) <sup>3)</sup>	EUR	2.000	2.000		% 100,9860	2.019.720,00	0,25
4,0000 % Coop. Rabobank (Utrecht Br.) 23/10.01.2030 MTN (XS2572996606) (N)	EUR	4.700	4.700		% 103,5140	4.865.158,00	0,61
0,0500 % Crédit Agricole Home Loan 19/06.12.29 MTN (FR0013465010) (N)	EUR	4.000	1.000		% 85,3470	3.413.880,00	0,43
3,2500 % Crédit Agricole Home Loan 23/28.09.2026 MTN (FR001400G5S8) (N)	EUR	5.000	5.000		% 101,4110	5.070.550,00	0,63
4,1250 % DekaBank DGZ 23/03.08.2028 MTN (XS2660380622) (N)	EUR	4.800	4.800		% 103,2230	4.954.704,00	0,62
1,8750 % Deutsche Bank 22/23.02.28 MTN (DE000DL19WL7) (N)	EUR	10.000	5.000		% 94,1170	9.411.700,00	1,18
0,1250 % Estonia 20/10.06.30 (XS2181347183) (N) <sup>3)</sup>	EUR	5.000			% 83,2500	4.162.500,00	0,52
0,1500 % EUROFIMA 19/10.10.34 MTN (XS2055744689) (N)	EUR	6.000	1.000		% 76,3600	4.581.600,00	0,57
1,2500 % European Investment Bank 14/13.11.26 MTN (XS1107718279) (N) <sup>3)</sup>	EUR	2.000			% 97,2910	1.945.820,00	0,24
2,7500 % European Investment Bank 28/28.07.2028 S.EARN (XS2587298204) (N)	EUR	7.240	7.240		% 101,7745	7.368.473,80	0,92
0,5000 % Germany 14/15.04.30 INFL (DE0001030559) (N) <sup>3)</sup>	EUR	4.000		2.000	% 102,9230	5.155.042,55	0,64
0,1000 % Germany 15/15.04.26 INFL (DE0001030567) (N)	EUR	5.000	5.000		% 98,3900	6.143.717,58	0,77
0,0000 % Germany 20/15.08.30 (DE0001030708) (N) <sup>3)</sup>	EUR	10.000	1.000		% 88,5070	8.850.700,00	1,11
0,1000 % Germany 21/15.04.33 INFL (DE0001030583) (N) <sup>3)</sup>	EUR	5.000			% 100,6750	5.982.158,84	0,75
1,3000 % Germany 22/15.10.2027 S.G (DE0001030740) (N)	EUR	5.000	9.000	4.000	% 97,8790	4.893.950,00	0,61
2,3000 % Germany 23/15.02.2033 S.G (DE000BU3Z005) (N)	EUR	15.000	15.000		% 102,7180	15.407.700,00	1,93
3,0000 % Hamburger Sparkasse 23/15.09.2028 (DE000A351M80) (N)	EUR	4.600	4.600		% 101,7640	4.681.144,00	0,59
0,7500 % Intesa Sanpaolo 21/16.03.28 MTN (XS2317069685) (N)	EUR	10.000			% 90,1400	9.014.000,00	1,13
5,1250 % Intesa Sanpaolo 23/29.08.2031 MTN (XS2673808726) (N)	EUR	3.170	3.170		% 106,8070	3.385.781,90	0,42
5,0000 % Intesa Sanpaolo 23/08.03.2028 MTN (XS2592650373) (N) <sup>3)</sup>	EUR	5.000	5.000		% 103,5810	5.179.050,00	0,65
1,3500 % Ireland 18/18.03.31 (IE00BFZRQ242) (N) <sup>3)</sup>	EUR	11.000	7.000		% 94,2420	10.366.620,00	1,30
3,0000 % Ireland Govt. 22/18.10.2043 (IE000GLBXU6) (N) <sup>3)</sup>	EUR	5.000	10.000	5.000	% 103,0090	5.150.450,00	0,64
1,6000 % Italy B.T.P. 22/28.06.2030 S.ICPI INFL (IT0005497000) (N)	EUR	4.000		3.000	% 95,8115	3.991.468,77	0,50
1,3750 % La Banque Postale 19/24.04.29 MTN (FR0013415692) (N)	EUR	5.000			% 90,8050	4.540.250,00	0,57
0,3750 % LB Baden-Württemberg 19/29.07.26 MTN (DE000LB2CLH7) (N) <sup>3)</sup>	EUR	5.000			% 92,0980	4.604.900,00	0,58
0,3750 % LB Baden-Württemberg 20/18.02.27 MTN (DE000LB2CRG6) (N) <sup>3)</sup>	EUR	8.000			% 90,7450	7.259.600,00	0,91
0,2500 % LB Baden-Württemberg 21/21.07.28 MTN (DE000LB2V7C3) (N) <sup>3)</sup>	EUR	7.000			% 85,9330	6.015.310,00	0,75
0,2500 % Lettland Republik 21/23.01.30 MTN (XS2420426038) (N) <sup>3)</sup>	EUR	5.000	2.000		% 84,3210	4.216.050,00	0,53
0,7500 % NatWest Group 19/15.11.25 (XS2080205367) (N)	EUR	10.000			% 97,2560	9.725.600,00	1,22
0,5000 % Netherlands 19/15.01.40 (NL0013552060) (N) <sup>3)</sup>	EUR	10.000	3.000		% 74,1280	7.412.800,00	0,93
0,5000 % Netherlands Government 22/15.07.32 (NL0015000RP1) (N) <sup>3)</sup>	EUR	15.000	15.000		% 86,4510	12.967.650,00	1,62
0,0000 % NIBC Bank 03/10.02.43 MTN (XS0161702914) (N)	EUR	590			% 305,5000	1.802.450,00	0,23
4,5000 % NN Group 14/und (XS1028950290) (N)	EUR	3.000			% 99,8850	2.996.550,00	0,37
0,0000 % Nordic Investment Bank 19/25.09.26 MTN (XS2055786763) (N)	EUR	2.000			% 93,5700	1.871.400,00	0,23
0,0100 % Oberösterreichische 21/15.09.28 MTN (AT0000A2SUL3) (N)	EUR	5.000	3.000		% 87,9365	4.396.825,00	0,55
5,3750 % Porr 20/Und (XS2113662063) (N)	EUR	1.500			% 96,0940	1.441.410,00	0,18
7,5000 % Porr 21/und. (XS2408013709) (N)	EUR	2.000			% 95,8480	1.916.960,00	0,24
0,3750 % Raiffeisen Bank International 19/25.09.26 MTN (XS2055627538) (N)	EUR	6.000			% 91,5430	5.492.580,00	0,69
6,0000 % Raiffeisen Bank International 23/15.09.2028 MTN (XS2682093526) (N) <sup>3)</sup>	EUR	3.000	3.000		% 104,3560	3.130.680,00	0,39

## FOS Rendite und Nachhaltigkeit

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
0,5000 % SBAB 20/13.05.25 MTN (XS2173114542) (N) . .	EUR	5.000	1.000		% 95,9760	4.798.800,00	0,60
4,8750 % SBAB 23/26.06.2026 MTN (XS2641720987) (N) <sup>3)</sup> . . . . .	EUR	5.000	5.000		% 101,0810	5.054.050,00	0,63
0,8750 % Societe Generale 20/22.09.28 MTN (FR0013536661) (N) . . . . .	EUR	7.000			% 90,9500	6.366.500,00	0,80
0,6500 % Spain 17/30.11.27 INFL (ES00000128S2) (N) . .	EUR	3.000		7.000	% 99,8730	3.700.564,31	0,46
1,0000 % Spain 21/30.07.42 (ES0000012J07) (N) . . . . .	EUR	5.000	5.000		% 67,1900	3.359.500,00	0,42
0,0100 % Sparebanken Vest Boligkreditt 20/28.06.27 MTN PF (XS2199484929) (N) . . . . .	EUR	11.000			% 90,9620	10.005.820,00	1,25
0,0100 % Sparebanken Vest Boligkreditt 21/11.11.26 MTN PF (XS2397352233) (N) . . . . .	EUR	8.400	5.400		% 92,5290	7.772.436,00	0,97
0,0000 % Unedic 20/25.11.28 MTN (FR0014000667) (N) <sup>3)</sup> . . . . .	EUR	9.000	5.000	1.000	% 88,7620	7.988.580,00	1,00
0,0100 % UniCredit Bank GmbH 21/28.09.2026 MTN (DE000HV2AYN4) (N) . . . . .	EUR	6.000	1.000		% 92,8940	5.573.640,00	0,70
2,0000 % ZF Finance 21/06.05.27 MTN Reg S (XS2338564870) (N) . . . . .	EUR	4.000		1.000	% 92,6940	3.707.760,00	0,46
5,6250 % NatWest Markets 02/und. MTN (XS0154144132) (N) . . . . .	GBP	2.167			% 96,5000	2.404.732,06	0,30
10,0625 % Santander Uk 95/Und. (XS0060837068) (N) . .	GBP	3.200	3.200		% 131,4365	4.836.669,73	0,61
1,5060 % AEGON (NL0000120004) (N) . . . . .	NLG	10.000			% 79,0915	3.589.015,80	0,45
2,1250 % Caisse Amortism. Dette Soc. 22/26.01.32 Reg S (XS2436433333) (N) <sup>3)</sup> . . . . .	USD	16.000	1.000		% 85,9830	12.451.153,95	1,56
8,1510 % Dresdner Funding Tr I 99/30.06.31 Reg S (XS0097772965) . . . . .	USD	1.425	175		% 111,2170	1.434.376,19	0,18
0,1000 % European Bank for Rec. & Dev.20/20.11.30 INFL (XS2259635170) (N) . . . . .	USD	18.500			% 93,1500	18.446.482,11	2,31
0,1121 % European Bank for Rec. & Dev.21/18.10.31 INFL (XS2398388046) (N) . . . . .	USD	5.100			% 91,0000	4.728.577,93	0,59
0,7500 % European Investment Bank (EIB) 20/23.09.30 (US298785JH03) (N) . . . . .	USD	10.000	5.000		% 81,2180	7.350.710,47	0,92
3,7500 % European Investment Bank 23/14.02.2033 (US298785JV96) (N) <sup>3)</sup> . . . . .	USD	3.000	3.000		% 98,4039	2.671.840,37	0,33
4,7500 % ZF North America Capital 15/29.04.25 Reg S (USU98737AC03) (N) . . . . .	USD	4.000			% 99,1519	3.589.534,98	0,45
<b>Verbriefte Geldmarktinstrumente</b>							
3,2521 % AEGON (NL0000116150) (N) . . . . .	EUR	3.000		2.000	% 77,9880	2.339.640,00	0,29
4,0500 % AXA 03/und. MTN (XS0179060974) (N) . . . . .	EUR	5.000			% 80,5700	4.028.500,00	0,50
3,1190 % AXA 03/und. MTN (XS0181369454) (N) . . . . .	EUR	8.000			% 79,7325	6.378.600,00	0,80
3,4890 % AXA 04/und. MTN (XS0203470157) (N) . . . . .	EUR	5.000		4.000	% 79,7525	3.987.625,00	0,50
3,0000 % Axa 23/Und. MTN (XS0210434782) (N) . . . . .	EUR	1.000	1.000		% 83,9080	839.080,00	0,10
5,2750 % Banco Bilbao Vizcaya Argentaria 07/und. S.1 (ES0214974075) (N) . . . . .	EUR	6.250	5.300		% 94,3495	5.896.843,75	0,74
3,3780 % Banco Santander 04/Und. (XS0202197694) (N) <sup>3)</sup> . . . . .	EUR	10.000			% 77,5560	7.755.600,00	0,97
0,0000 % Banesto Financial Products 20/21.09.2030 MTN (XS2231046140) . . . . .	EUR	600	600		% 88,4005	530.403,00	0,07
3,0160 % Compagnie De Saint-Gobain 18/25.5.33 MTN (XS1824277641) (N) . . . . .	EUR	10.000			% 92,1585	9.215.850,00	1,15
2,0000 % Coöperatieve Rabobank 06/29.02.2035 MTN (XS0211284491) (N) . . . . .	EUR	2.500	2.500		% 88,4685	2.211.712,50	0,28
0,0100 % De Volksbank 19/16.09.24 MTN (XS2052503872) (N) . . . . .	EUR	3.000	1.000		% 97,3810	2.921.430,00	0,37
0,7500 % Deutsche Kreditbank 17/26.09.24 (DE000GRN0016) (N) . . . . .	EUR	6.000			% 97,6640	5.859.840,00	0,73
2,9440 % Deutsche Postbank Funding Trust I 04/und. pref. (DE000A0DEN75) . . . . .	EUR	10.000		5.000	% 75,7420	7.574.200,00	0,95
3,1250 % Deutsche Postbank Funding Trust III 05/und. pref. (DE000A0D24Z1) . . . . .	EUR	10.000		220	% 75,7440	7.574.400,00	0,95
0,0000 % European Investment Bank 05/17.08.30 MTN (XS0224480722) (N) . . . . .	EUR	2.275	225		% 91,6000	2.083.900,00	0,26
0,7500 % Intesa Sanpaolo 19/04.12.24 MTN (XS2089368596) (N) . . . . .	EUR	2.000			% 97,3270	1.946.540,00	0,24
0,3750 % LB Baden-Württemberg 19/24.05.24 MTN S.806 (DE000LB2CHW4) (N) . . . . .	EUR	4.000			% 98,6650	3.946.600,00	0,49
2,9983 % LB Hessen-Thüringen 09/05.02.29 (DE000HLB1Q05) (N) . . . . .	EUR	1.000			% 98,7800	987.800,00	0,12
0,2500 % Nederlandse Waterschapsbank 17/07.06.24 MTN (XS1626191107) (N) . . . . .	EUR	5.000			% 98,4760	4.923.800,00	0,62
2,8500 % NIBC Bank 05/21.02.40 MTN (XS0210781828) (N) . . . . .	EUR	3.173	1.173		% 66,1035	2.097.464,06	0,26
3,0890 % NIBC Bank 06/Und. (XS0249580357) (N) . . . . .	EUR	5.000		4.000	% 77,6410	3.882.050,00	0,49
0,1250 % Nordic Investment Bank 16/10.06.24 MTN (XS1431730388) (N) . . . . .	EUR	4.000			% 98,4390	3.937.560,00	0,49

## FOS Rendite und Nachhaltigkeit

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen	
6,5000 % Stichting AK Rabobank Certificaten 13/Und. (XS1002121454) <sup>3)</sup> .....	EUR	5.000			%	100,2700	5.013.500,00	0,63
4,4110 % UniCredit Bank Austria 01/27.12.31 MTN (XS0140394817) (N) .....	EUR	6.600			%	92,3380	6.094.308,00	0,76
0,4960 % AEGON (NL0000120889) (N) .....	NLG	7.000			%	66,6245	2.116.301,60	0,26
1,4250 % AEGON (NL0000121416) (N) .....	NLG	5.000			%	70,6260	1.602.434,08	0,20
4,7174 % AEGON (NL0000116168) (N) <sup>3)</sup> .....	USD	6.000			%	77,7860	4.224.056,48	0,53
5,1100 % AXA 04/Und. MTN (XS0184718764) (N) .....	USD	2.000			%	82,8340	1.499.393,61	0,19
5,9707 % BNP Paribas 86/und (FR0008131403) (N) .....	USD	6.000			%	99,5110	5.403.801,25	0,68
6,0625 % DNB Bank 86/und. (GB0040940875) (N) .....	USD	6.000			%	99,6990	5.414.010,32	0,68
3,5000 % KBC Ifima 05/07.02.25 MTN (XS0210976329) (N) .....	USD	2.000			%	96,9175	1.754.321,66	0,22
0,0000 % Natixis 13/27.12.33 MTN (US63873HJT23) .....	USD	300			%	69,3710	188.354,60	0,02
0,0000 % Natixis 13/29.08.33 MTN (US63873HLN25) .....	USD	2.000			%	73,2720	1.326.310,07	0,17
<b>Zertifikate</b>								
HANetf ETC Securities/Carbon ETC (XS2353177293) .....	Stück	140.000	140.000		EUR	75,5000	10.570.000,00	1,32
UBS London/Equity Basket 29.03.28 TrackerCert. (CH0575775371) .....	Stück	180.000	20.000		EUR	95,9600	17.272.800,00	2,16
<b>Sonstige Beteiligungswertpapiere</b>								
Roche Holding Profitsch. (CH0012032048) (N) .....	Stück	5.000	5.000	22.000	CHF	243,4000	1.310.786,80	0,16
Schindler Holding (participation cert.) (CH0024638196) (N) .....	Stück	5.000	5.000		CHF	211,2000	1.137.379,50	0,14
<b>An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere</b>						<b>15.766.493,63</b>	<b>1,97</b>	
<b>Verbriefte Geldmarktinstrumente</b>								
0,0000 % Bank of Nova Scotia 13/29.07.2033 (US064159CP95) (N) .....	USD	5.850			%	63,4460	3.359.209,88	0,42
5,9375 % DNB Bank 85/Und. S.OLD (LU0001344653) (N) .....	USD	2.000			%	99,8510	1.807.421,49	0,23
6,5655 % HSB Group 97/15.07.27 (US40428NAC39) .....	USD	8.800	1.000	200	%	91,5735	7.293.391,09	0,91
5,8750 % Royal Bank of Canada 86/29.06.2085 (GB0007542557) (N) .....	USD	4.000	4.000		%	91,3330	3.306.471,17	0,41
<b>Nicht notierte Wertpapiere</b>						<b>1.318.943,62</b>	<b>0,17</b>	
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>								
0,0000 % Intl Bk Recon & Develop 14/30.06.2034 MTN (US45905UPL25) (N) .....	USD	410	410		%	66,8830	248.185,63	0,03
<b>Verbriefte Geldmarktinstrumente</b>								
0,0000 % Int. Bank for Rec. and Develop. 14/31.07.34 MTN (US45905UPQ12) (N) .....	USD	2.150			%	55,0270	1.070.757,99	0,13
<b>Investmentanteile</b>						<b>41.434.374,94</b>	<b>5,18</b>	
<b>Gruppenfremde Investmentanteile</b>						<b>41.434.374,94</b>	<b>5,18</b>	
FSGU-Stewart Inv.APAC Sus. VI EUR Accu. (IE00BFY86394) (0,850%) .....	Stück	8.200.000			EUR	3,5890	29.429.799,80	3,68
GS Funds SICAV-GS Japan Equity Partners Port I JPY (LU1217871059) (0,750%) .....	Stück	83.000	83.000		JPY	22.675,6300	12.004.575,14	1,50
<b>Summe Wertpapiervermögen</b>						<b>784.262.754,84</b>	<b>98,12</b>	
<b>Derivate</b>								
Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen								
<b>Derivate auf einzelne Wertpapiere</b>						<b>-861.851,54</b>	<b>-0,11</b>	
<b>Wertpapier-Optionsrechte</b> (Forderungen / Verbindlichkeiten)								
<b>Optionsrechte auf Aktien</b>								
Call BEFESA 03/2024 Strike 36,00 (EURX) .....	Stück	-20.000			EUR	2,1000	-42.000,00	-0,01
Call Carl Zeiss Meditec 03/2024 Strike 92,00 (EURX) .....	Stück	-18.500			EUR	10,8250	-200.262,50	-0,03
Call Kion Group 03/2024 Strike 38,00 (EURX) .....	Stück	-20.000			EUR	3,1000	-62.000,00	-0,01
Call Verbund AG 03/2024 Strike 80,00 (EURX) .....	Stück	-20.000			EUR	6,9000	-138.000,00	-0,02
Put Air Liquide 03/2024 Strike 140,00 (EURX) .....	Stück	-14.000			EUR	0,4550	-6.370,00	0,00

## FOS Rendite und Nachhaltigkeit

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen	
Put Kering 03/2024 Strike 360,00 (EURX)	Stück	-2.100			EUR	7,6750	-16.117,50	0,00
Put Kion Group 03/2024 Strike 34,00 (EURX)	Stück	-30.000			EUR	0,8250	-24.750,00	0,00
Put Vonovia 06/2024 Strike 24,00 (EURX)	Stück	-80.000			EUR	1,1050	-88.400,00	-0,01
Call American Water Works Co. 01/2024 Strike 140,00 (US\$)	Stück	-14.000			USD	0,3000	-3.801,25	0,00
Call Palo Alto Networks 02/2024 Strike 260,00 (US\$)	Stück	-5.000			USD	39,9300	-180.695,09	-0,02
Put American Water Works Co. 01/2024 Strike 100,00 (US\$)	Stück	-16.000			USD	0,0500	-724,05	0,00
Put Estée Lauder Companies, The Cl.A 01/2024 Strike 105,00 (US\$)	Stück	-10.000			USD	0,0600	-543,04	0,00
Put Estée Lauder Companies, The Cl.A 02/2024 Strike 135,00 (US\$)	Stück	-15.000			USD	4,3000	-58.376,32	-0,01
Put First Solar 02/2024 Strike 150,00 (US\$)	Stück	-10.000			USD	3,3500	-30.319,49	0,00
Put Intel Corp. 03/2024 Strike 44,00 (US\$)	Stück	-50.000			USD	0,9900	-44.800,43	-0,01
<b>Wertpapier-Optionsscheine</b>								
<b>Optionsscheine auf Aktien</b>								
Nabors Energy Transition 01.09.2028 (KYG6363K1141)	Stück	163.889	163.889		USD	0,1337	19.831,62	0,00
Pyrophyte Acquisition 03.05.2028 WRT (KYG7308P1274)	Stück	285.000			USD	0,0600	15.476,51	0,00
<b>Devisen-Derivate</b>						<b>1.422.933,60</b>	<b>0,18</b>	
<b>Devisentermingeschäfte</b>								
EUR/USD FUTURE (EUREX) MAR 24 (EURX)	USD	64.000				1.422.933,60	0,18	
<b>Bankguthaben und nicht verbriefte Geldmarktinstrumente</b>						<b>11.157.983,08</b>	<b>1,40</b>	
<b>Bankguthaben</b>								
<b>Verwahrestelle (täglich fällig)</b>						<b>11.157.983,08</b>	<b>1,40</b>	
EUR - Guthaben	EUR	4.538.589,06			%	100	4.538.589,06	0,57
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen	EUR	1.300,61			%	100	1.300,61	0,00
<b>Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen</b>								
Australische Dollar	AUD	160,60			%	100	98,91	0,00
Kanadische Dollar	CAD	162,08			%	100	110,70	0,00
Schweizer Franken	CHF	9.433,03			%	100	10.159,98	0,00
Britische Pfund	GBP	703,61			%	100	809,12	0,00
Japanische Yen	JPY	9.884,00			%	100	63,04	0,00
Mexikanische Peso	MXN	2.447,12			%	100	130,65	0,00
US Dollar	USD	7.299.766,04			%	100	6.606.721,01	0,83
<b>Sonstige Vermögensgegenstände</b>						<b>5.152.735,27</b>	<b>0,64</b>	
Zinsansprüche	EUR	5.062.972,95			%	100	5.062.972,95	0,63
Dividenden-/Ausschüttungsansprüche	EUR	20.494,16			%	100	20.494,16	0,00
Quellensteueransprüche	EUR	43.862,44			%	100	43.862,44	0,01
Sonstige Ansprüche	EUR	25.405,72			%	100	25.405,72	0,00
<b>Forderungen aus Anteilsceingeschäften</b>						<b>5.653,13</b>	<b>0,00</b>	
<b>Sonstige Verbindlichkeiten</b>								
Verbindlichkeiten aus Kostenpositionen	EUR	-571.067,22			%	100	-571.067,22	-0,07
Andere sonstige Verbindlichkeiten	EUR	-27.121,73			%	100	-27.121,73	0,00
<b>Verbindlichkeiten aus Anteilsceingeschäften</b>						<b>-1.306.795,99</b>	<b>-0,16</b>	
<b>Fondsvermögen</b>						<b>799.235.223,44</b>	<b>100,00</b>	
Anteilwert bzw. umlaufende Anteile	Stück bzw. Whg.					Anteilwert in der jeweiligen Whg.		
<b>Anteilwert</b>								
Klasse A	EUR					115,35		
Klasse B	EUR					115,83		
<b>Umlaufende Anteile</b>								
Klasse A	Stück					6.066.198,931		
Klasse B	Stück					859.041,357		

Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

# FOS Rendite und Nachhaltigkeit

## Marktschlüssel

### Terminbörsen

EURX	=	Eurex (Eurex Frankfurt/Eurex Zürich)
USS	=	American Stock Options Exchange

## Devisenkurse (in Mengennotiz)

per 29.12.2023

Australische Dollar	AUD	1,623650	=	EUR	1
Kanadische Dollar	CAD	1,464100	=	EUR	1
Schweizer Franken	CHF	0,928450	=	EUR	1
Dänische Kronen	DKK	7,453700	=	EUR	1
Britische Pfund	GBP	0,869600	=	EUR	1
Japanische Yen	JPY	156,780000	=	EUR	1
Mexikanische Peso	MXN	18,730000	=	EUR	1
Niederländische Gulden	NLG	2,203710	=	EUR	1
Schwedische Kronen	SEK	11,095350	=	EUR	1
US Dollar	USD	1,104900	=	EUR	1

## Fußnoten

- 3) Diese Wertpapiere sind ganz oder teilweise als Wertpapier-Darlehen verliehen.  
 6) Diese Wertpapiere sind ganz oder teilweise Gegenstand eines Stillhaltergeschäfts in Wertpapieren (Verkauf einer Kaufoption).

## Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

### Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuzuordnung zum Berichtsstichtag)

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>				0,6250 % DNB Boligkredit 18/19.06.25 MTN PF (XS1839888754)	EUR		5.050
<b>Aktien</b>				0,5000 % Germany 18/15.02.28 (DE0001102440)	EUR	2.000	2.000
Geberit Reg. Disp. (CH0030170408)	Stück		9.300	1,7500 % Intesa Sanpaolo 18/20.03.28 MTN (XS1785340172)	EUR		5.000
Novo-Nordisk B (DK0060534915)	Stück		40.000	0,8750 % Iren 19/14.10.29 MTN (XS2065601937)	EUR		3.000
Orsted (DK0060094928)	Stück		50.300	0,2500 % Iren 20/17.01.31 MTN (XS2275029085)	EUR		5.100
BMW Ord. (DE0005190003)	Stück		60.000	1,5000 % Italy 21/30.04.45 (IT0005438004)	EUR		2.000
Credit Agricole (FR000045072)	Stück		270.000	1,3000 % Italy B.T.P. 17/15.05.28 INFL (IT0005246134)	EUR		5.000
Henkel Pref. (DE0006048432)	Stück		69.000	3,7500 % KBC Bank 23/28.09.2026 (BE0002967488)	EUR	2.800	2.800
L'Oreal S.A (FR0000120321)	Stück		13.700	0,5000 % Kellanova 21/20.05.29 (XS2343510520)	EUR		5.000
OboTech Acquisition Cl.A (LU2334363566)	Stück		930.000	0,8750 % KPN 21/15.11.33 MTN (XS2406890066)	EUR		10.000
Tion Renewables (DE000A2YN371)	Stück		35.890	0,8750 % L'Oreal 22/29.06.26 (FR0014009EJ8)	EUR		5.000
Wacker Chemie (DE000WCH8881)	Stück		18.000	0,6110 % Nordea Bank 16/18.08.26 MTN (XS1477568106)	EUR		5.000
Svenska Cellulosa B (Free) (SE0000112724)	Stück		305.000	0,3750 % Red Eléctrica Financiaciones 20/24.07.28 MTN (XS2103013210)	EUR		5.000
ARM HOLDINGS (US0420682058)	Stück	11.228	11.228	0,0000 % Snam 20/07.12.28 MTN (XS2268340010)	EUR		10.000
Baxter International (US0718131099)	Stück		37.000	0,7500 % Snam 22/20.06.29 MTN (XS2433211310)	EUR		2.000
NABORS ENERGY TRANSITION II UNITS (KYG6363K1224)	Stück	327.778	327.778	1,0000 % Spain 14/30.11.30 INFL (ES00000127C8)	EUR		10.000
NIKE B (US6541061031)	Stück		21.500	2,8750 % Statkraft 22/13.09.2029 MTN (XS1432384664)	EUR	1.180	3.000
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>				0,3750 % Swisscom Finance 20/14.11.28 (XS2169243479)	EUR		3.000
0,0000 % Deutsche Bank 96/28.10.26 (DE0001345759)	DEM		15.000	1,0000 % TenneT Holding 16/13.06.26 MTN (XS1432384664)	EUR		7.000
0,5000 % Apple 19/15.11.31 (XS2079716937)	EUR		3.000	0,8750 % TenneT Holding 19/03.06.30 MTN (XS2002491780)	EUR		5.000
0,3340 % Becton Dickinson Euro Finance 21/13.08.28 (XS2375844144)	EUR		5.000	0,7500 % Terna Rete Elettrica Nazionale 20/24.07.32 MTN (XS2209023402)	EUR		2.000
0,5000 % BNP Paribas 19/04.06.26 MTN (FR0013465358)	EUR		2.000	3,7500 % Teva Pharmaceutical Industries 21/09.05.27 (XS2406607098)	EUR		8.000
1,8000 % Bundesrepublik Deutschland 23/15.08.2053 S.G (DE0001030757)	EUR	3.000	3.000				
0,3750 % Credit Agricole London 19/21.10.25 MTN Reg S (XS2067135421)	EUR		3.000				

## FOS Rendite und Nachhaltigkeit

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
1,0000 % Valéo 21/03.08.28 MTN (FR0014004UE6) .....	EUR		7.000
4,0000 % Vossloh 21/Und. (DE000A3H2VA6) ....	EUR		1.000
2,5000 % ZF Europe Finance 19/23.10.27 (XS2010039977) .....	EUR		4.000
3,0000 % ZF Europe Finance 19/23.10.29 Reg S (XS2010039894) .....	EUR		7.000
10,0625 % Santander Uk 95/Und. (XS0060837068)	GBP	2.200	3.200
3,5000 % Intl Bk Recon & Develop. 23/12.07.2028 (US459058KT95) .....	USD	6.000	6.000
<b>Verbriefte Geldmarktinstrumente</b>			
0,5000 % Berlin Hyp 16/26.09.23 IHS (DE000BHY0GU5) .....	EUR		7.000
0,6250 % BPCE 18/26.09.23 MTN (FR0013367406) .....	EUR		5.000
0,5000 % DZ Bank 18/02.10.23 IHS MTN (DE000DDA0NB1) .....	EUR		4.500
4,3820 % LB Baden-Württemberg 00/17.01.30 MTN (XS0105748205) .....	EUR		2.000
3,3940 % AXA 04/und. MTN (XS0185672291) ....	USD	1.000	5.000
5,4375 % CW Bank of Australia 86/und. (GB0008424284) .....	USD		10.400
3,7150 % NIBC Bank 05/und. MTN (XS0215294512) .....	USD		8.000
5,3688 % Westpac Banking 86/und (GB0009573998) .....	USD		12.000
<b>An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere</b>			
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>			
7,4500 % Munich Re America 96/15.12.26 S.B (US029163AD49) .....	USD		1.060
<b>Nicht notierte Wertpapiere</b>			
<b>Aktien</b>			
ESG Core Investments (NL0015000603) .....	Stück		500.000
<b>Investmentanteile</b>			
<b>Gruppeneigene Investmentanteile (inkl. KVG-eigene Investmentanteile)</b>			
Xtrackers MSCI EM Asia ESG Screened UCITS ETF (LU0292107991) (0,450%) .....	Stück		200.000
Xtrackers MSCI Japan ESG UCITS ETF 1C (IE00BG36TC12) (0,100%) .....	Stück		850.000
<b>Gruppenfremde Investmentanteile</b>			
Fisch U.F. SICAV-FISCH Convert.Global Sustai.Fd BE (LU1130246231) (1,200%) .....	Stück		50.000
Lyxor MSCI Water ESG F. (DR) UCITS ETF Dist. (FR0010527275) (0,600%) .....	Stück		165.000

### Derivate (in Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumina der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)

	Zugänge	Abgänge
<b>Optionsscheine</b>		
<b>Wertpapier-Optionsscheine</b>		
<b>Optionsscheine auf Aktien</b>		
EHC 16.11.26 (NL0015000K28) .....	Stück	107.930
OboTech Acquisition 30.04.26 (LU2334364374) ...	Stück	310.000

### Derivate (in Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumina der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)

	Volumen in 1.000	
<b>Terminkontrakte</b>		
<b>Devisentermingeschäfte</b>		
Gekaufte Kontrakte:	EUR	193.002
(Basiswerte: EUR/USD FUTURE (EUREX) DEC 23, EUR/USD FUTURE (EUREX) JUN 23, EUR/USD FUTURE (EUREX) SEP 23)		
<b>Optionsrechte</b>		
<b>Wertpapier-Optionsrechte</b>		
<b>Optionsrechte auf Aktien</b>		
Verkaufte Kaufoptionen (Call):	EUR	24.310
(Basiswerte: BMW Ord., BNP Paribas, Covestro, Infineon Technologies Reg., Kion Group, L'Oreal S.A, NVIDIA Corp., The Procter & Gamble, VISA Cl.A)		
Verkaufte Verkaufsoptionen (Put):	EUR	40.397
(Basiswerte: Air Liquide, Airbus, ASML Holding, Aurubis, Bechtle, BEFESA, Carl Zeiss Meditec, Covestro, ENCAVIS, Estée Lauder Companies, The Cl.A, Kion Group, Michelin, NVIDIA Corp., Ormat Technologies, Orsted, Qiagen, The Procter & Gamble, Verbund AG)		
<b>Optionsrechte auf Devisen-Derivate</b>		
<b>Optionsrechte auf Devisen</b>		
Verkaufte Kaufoptionen (Call):	EUR	50.426
(Basiswährungen: NOK/USD)		

### Wertpapier-Darlehen (Geschäftsvolumen, bewertet auf Basis des bei Abschluss des Darlehensgeschäftes vereinbarten Wertes)

	Volumen in 1.000			
unbefristet	EUR	280.410		
Gattung: 3,3750 % Allianz 14/und. MTN (DE000A13R7Z7), 0,5000 % Apple 19/15.11.31 (XS2079716937), 4,0500 % AXA 03/und. MTN (XS0179060974), 3,0000 % Axa 23/Und. MTN (XS0210434782), 3,3780 % Banco Santander 04/Und (XS0202197694), 1,1250 % Banco Santander 20/23.06.27 MTN (XS2194370727), 0,1250 % Bayerische Landesbank 21/10.02.28 MTN (DE000BLB6JJO), 0,3340 % Becton Dickinson Euro Finance 21/13.08.28 (XS2375844144), 0,5000 % Berlin Hyp 16/26.09.23 IHS (DE000BHY0GU5), 0,3750 % Berlin Hyp 21/21.04.31 MTN (DE000BHY0SL9), 3,0000 % Berlin Hyp 23/10.01.2033 MTN (DE000BHY0GM2), 0,1250 % Berlin Hyp Ag 21/18.01.30 (DE000BHY0H34), 0,5000 % BNP Paribas 19/04.06.26 MTN (FR0013465358), 0,3750 % BNP Paribas 20/14.10.27 MTN (FR0014000511), 4,3750 % BNP Paribas 23/13.01.2029 MTN (FR001400DCZ6), 0,0000 % Caisse d'Amort de la Dette Sociale 20/25.02.28 MTN (FR00140002P5), 0,7500 % Caixabank 20/10.07.26 MTN (XS2200150766), 0,3750 % Caixabank 20/18.11.26 MTN (XS2258971071), 0,5000 % Caixabank 21/09.02.29 MTN (XS2297549391), 3,0000 % Commerzbank 22/14.09.27 (DE000CZ45W57), 4,0000 % Coöp. Rabobank (Utrecht Br.) 23/10.01.2030 MTN (XS2572996606), 0,0500 % Crédit Agricole Home Loan 19/06.12.29 MTN (FR0013465010), 3,2500 % Crédit Agricole Home Loan 23/28.09.2026 MTN (FR001400G5S8), 0,0100 % De Volksbank 19/16.09.24 MTN (XS2052503872), 4,1250 % DekaBank DGZ 23/03.08.2028 MTN (XS2660380622), 0,7500 % Deutsche Kreditbank 17/26.09.24 (DE000GRN0016), 0,6250 % DNB Boligkredit 18/19.06.25 MTN PF (XS1839888754), 0,1250 % Estonia 20/10.06.30 (XS2181347183), 0,1500 % EUROFIMA 19/10.10.34 MTN (XS2055744689), 0,0000 % European Investment Bank 05/17.08.30 MTN (XS0224480722), 1,2500 % European Investment Bank 14/13.11.26 MTN (XS1107718279), 2,7500 % European Investment Bank 28/28.07.2028 S.EARN (XS2587298204), 0,5000 % Germany 18/15.02.28 (DE0001102440), 1,7500 % Intesa Sanpaolo 18/20.03.28 MTN (XS1785340172),				

## FOS Rendite und Nachhaltigkeit

### Wertpapier-Darlehen (Geschäftsvolumen, bewertet auf Basis des bei Abschluss des Darlehensgeschäftes vereinbarten Wertes)

Volumen in 1.000

0,7500 % Intesa Sanpaolo 19/04.12.24 MTN (XS2089368596),  
0,7500 % Intesa Sanpaolo 21/16.03.28 MTN (XS2317069685),  
5,0000 % Intesa Sanpaolo 23/08.03.2028 MTN (XS2592650373),  
0,8750 % Iren 19/14.10.29 MTN (XS2065601937), 0,2500 % Iren  
20/17.01.31 MTN (XS2275029085), Italy B.T.P. 17/15.05.28 INFL  
(IT0005246134), 0,8750 % KPN 21/15.11.33 MTN  
(XS2406890066), 0,8750 % L'Oreal 22/29.06.26 (FR0014009EJ8),  
1,3750 % La Banque Postale 19/24.04.29 MTN (FR0013415692),  
0,3750 % LB Baden-Württemberg 19/24.05.24 MTN S.806  
(DE000LB2CHW4), 0,3750 % LB Baden-Württemberg  
19/29.07.26 MTN (DE000LB2CLH7), 0,3750 % LB Baden-  
Württemberg 20/18.02.27 MTN (DE000LB2CRG6), 0,2500 % LB  
Baden-Württemberg 21/21.07.28 MTN (DE000LB2V7C3), 0,2500  
% Lettland Republik 21/23.01.30 MTN (XS2420426038), 0,2500 %  
Nederlandse Waterschapsbank 17/07.06.24 MTN  
(XS1626191107), 0,3750 % Red Eléctrica Financiaciones  
20/24.07.28 MTN (XS2103013210), 0,5000 % SBAB 20/13.05.25  
MTN (XS2173114542), 0,0000 % Snam 20/07.12.28 MTN  
(XS2268340010), 0,7500 % Snam 22/20.06.29 MTN  
(XS2433211310), 0,8750 % Societe Generale 20/22.09.28 MTN  
(FR0013536661), 1,0000 % Spain 21/30.07.42 (ES0000012J07),  
0,0100 % Sparebanken Vest Boligkreditt 20/28.06.27 MTN PF  
(XS2199484929), 2,8750 % Statkraft 22/13.09.2029 MTN  
(XS2532312548), 6,5000 % Stichting AK Rabobank Certificaten  
13/Und. (XS1002121454), 0,3750 % Swisscom Finance  
20/14.11.28 (XS2169243479), 0,7500 % Terna Rete Elettrica  
Nazionale 20/24.07.32 MTN (XS2209023402), 3,7500 % Teva  
Pharmaceutical Industries 21/09.05.27 (XS2406607098),  
1,0000 % Valéo 21/03.08.28 MTN (FR0014004UE6), 4,0000 %  
Vossloh 21/Und. (DE000A3H2VA6), 2,5000 % ZF Europe  
Finance 19/23.10.27 (XS2010039977), 3,0000 % ZF Europe  
Finance 19/23.10.29 Reg S (XS2010039894), 2,0000 % ZF  
Finance 21/06.05.27 MTN Reg S (XS2338564870), 4,7174 %  
AEGON (NL0000116168), 3,3940 % AXA 04/und. MTN  
(XS0185672291), 2,1250 % Caisse Amortism. Dette Soc.  
22/26.01.32 Reg S (XS2436433333), 5,9375 % DNB Bank  
85/Und. S.OLD (LU0001344653), 6,0625 % DNB Bank 86/und.  
(GB0040940875), 0,7500 % European Investment Bank (EIB)  
20/23.09.30 (US298785JH03), 3,5000 % Intl Bk Recon &  
Develop. 23/12.07.2028 (US459058KT95)

# FOS Rendite und Nachhaltigkeit

## Anteilklasse A

### Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

#### I. Erträge

1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaftsteuer) .....	EUR	444.145,69
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer) .....	EUR	2.295.943,01
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren .....	EUR	1.397.944,63
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer) .....	EUR	8.811.152,51
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland .....	EUR	429.485,70
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer) .....	EUR	3.744,72
7. Erträge aus Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften .....	EUR	217.511,26
davon:		
aus Wertpapier-Darlehen .....	EUR	217.511,26
8. Abzug inländischer Körperschaftsteuer .....	EUR	-66.621,87
9. Abzug ausländischer Quellensteuer .....	EUR	-403.904,94
10. Sonstige Erträge .....	EUR	909.155,80
<b>Summe der Erträge .....</b>	<b>EUR</b>	<b>14.038.556,51</b>

#### II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen <sup>1)</sup> .....	EUR	-9.611,48
davon:		
Bereitstellungszinsen .....	EUR	-4.720,58
2. Verwaltungsvergütung .....	EUR	-6.050.294,48
davon:		
Kostenpauschale .....	EUR	-6.050.294,48
3. Sonstige Aufwendungen .....	EUR	-68.929,57
davon:		
erfolgsabhängige Vergütung aus Wertpapier-Darlehen .....	EUR	-65.349,73
Aufwendungen für Rechts- und Beratungskosten .....	EUR	-3.579,84
<b>Summe der Aufwendungen .....</b>	<b>EUR</b>	<b>-6.128.835,53</b>

#### III. Ordentlicher Nettoertrag .....

**EUR 7.909.720,98**

#### IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne .....	EUR	20.716.454,36
2. Realisierte Verluste .....	EUR	-27.764.265,65

#### Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften .....

**EUR -7.047.811,29**

#### V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres .....

**EUR 861.909,69**

1. Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne .....	EUR	8.420.856,22
2. Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste .....	EUR	43.978.137,18

#### VI. Nichtrealisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres .....

**EUR 52.398.993,40**

#### VII. Ergebnis des Geschäftsjahres .....

**EUR 53.260.903,09**

Hinweis: Die Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) errechnet sich aus Gegenüberstellung der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zum Ende des Geschäftsjahres und der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zu Beginn des Geschäftsjahres. In die Summe der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) fließen die positiven (negativen) Differenzen ein, die aus dem Vergleich der Wertansätze der einzelnen Vermögensgegenstände zum Berichtsstichtag mit den Anschaffungskosten resultieren.

Die nichtrealisierten Ergebnisse werden ohne Ertragsausgleich ausgewiesen.

<sup>1)</sup> Inklusive eventuell noch angefallener Zinsen aus Einlagen.

### Entwicklungsrechnung für das Sondervermögen

#### I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres .....

**EUR 731.541.562,79**

1. Ausschüttung/Steuerabschlag für das Vorjahr .....	EUR	-7.282.494,02
2. Zwischenausschüttung(en) .....	EUR	-5.739.883,79
3. Mittelzufluss (netto) .....	EUR	-71.654.813,47
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen .....	EUR	13.833.821,26
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen .....	EUR	-85.488.634,73
4. Ertrags- und Aufwandsausgleich .....	EUR	-389.515,45
5. Ergebnis des Geschäftsjahres .....	EUR	53.260.903,09
davon:		
Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne .....	EUR	8.420.856,22
Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste .....	EUR	43.978.137,18

#### II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres .....

**EUR 699.735.759,15**

### Verwendungsrechnung für das Sondervermögen

#### Berechnung der Ausschüttung

**Insgesamt Je Anteil**

#### I. Für die Ausschüttung verfügbar

1. Vortrag aus dem Vorjahr .....	EUR	44.183.448,84	7,28
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres .....	EUR	861.909,69	0,15
3. Zuführung aus dem Sondervermögen .....	EUR	0,00	0,00

#### II. Nicht für die Ausschüttung verwendet

1. Der Wiederanlage zugeführt .....	EUR	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung .....	EUR	-30.812.796,24	-5,08

#### III. Gesamtausschüttung .....

**EUR 14.232.562,29 2,35**

1. Zwischenausschüttung			
a) Barausschüttung .....	EUR	5.739.883,79	0,95
2. Endausschüttung			
a) Barausschüttung .....	EUR	8.492.678,50	1,40

### Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
2023 .....	699.735.759,15	115,35
2022 .....	731.541.562,79	109,00
2021 .....	912.344.333,21	129,13
2020 .....	797.405.321,80	121,92

# FOS Rendite und Nachhaltigkeit

## Anteilklasse B

### Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

#### I. Erträge

1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaftsteuer) .....	EUR	63.147,72
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer) .....	EUR	325.950,01
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer) .....	EUR	198.768,65
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer) .....	EUR	1.249.808,39
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland (vor Quellensteuer) .....	EUR	61.066,03
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer) .....	EUR	532,46
7. Erträge aus Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften .....	EUR	30.926,47
davon:		
aus Wertpapier-Darlehen .....	EUR	30.926,47
8. Abzug inländischer Körperschaftsteuer <sup>1)</sup> .....	EUR	2.183,98
9. Abzug ausländischer Quellensteuer .....	EUR	-57.427,54
10. Sonstige Erträge .....	EUR	129.266,12

**Summe der Erträge .....** EUR **2.004.222,29**

#### II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen <sup>2)</sup> .....	EUR	-1.366,51
davon:		
Bereitstellungszinsen .....	EUR	-671,15
2. Verwaltungsvergütung .....	EUR	-860.227,08
davon:		
Kostenpauschale .....	EUR	-860.227,08
3. Sonstige Aufwendungen .....	EUR	-9.800,63
davon:		
erfolgsabhängige Vergütung aus Wertpapier-Darlehen .....	EUR	-9.291,62
Aufwendungen für Rechts- und Beratungskosten .....	EUR	-509,01

**Summe der Aufwendungen .....** EUR **-871.394,22**

**III. Ordentlicher Nettoertrag .....** EUR **1.132.828,07**

#### IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne .....	EUR	2.937.879,86
2. Realisierte Verluste .....	EUR	-3.947.556,53

**Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften .....** EUR **-1.009.676,67**

**V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres .....** EUR **123.151,40**

1. Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne .....	EUR	1.189.575,17
2. Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste .....	EUR	6.221.249,70

**VI. Nichtrealisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres .....** EUR **7.410.824,87**

**VII. Ergebnis des Geschäftsjahres .....** EUR **7.533.976,27**

Hinweis: Die Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) errechnet sich aus Gegenüberstellung der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zum Ende des Geschäftsjahres und der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zu Beginn des Geschäftsjahres. In die Summe der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) fließen die positiven (negativen) Differenzen ein, die aus dem Vergleich der Wertansätze der einzelnen Vermögensgegenstände zum Berichtsstichtag mit den Anschaffungskosten resultieren.

Die nichtrealisierten Ergebnisse werden ohne Ertragsausgleich ausgewiesen.

<sup>1)</sup> Enthalten ist die Rückzahlung von im Vorjahr einbehaltener Körperschaftsteuer nach Prüfung der Anrechnungsvoraussetzungen gem. §36a EStG in Höhe von EUR 2.183,98 EUR.

<sup>2)</sup> Inklusive eventuell noch angefallener Zinsen aus Einlagen.

### Entwicklungsrechnung für das Sondervermögen

#### I. Wert des Sondervermögens am Beginn

<b>des Geschäftsjahres .....</b>	EUR	<b>103.060.920,43</b>
1. Ausschüttung/Steuerabschlag für das Vorjahr .....	EUR	-1.015.188,19
2. Zwischenausschüttung(en) .....	EUR	-808.021,22
3. Mittelzufluss (netto) .....	EUR	-9.224.289,75
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen .....	EUR	348.541,85
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen .....	EUR	-9.572.831,60
4. Ertrags- und Aufwandsausgleich .....	EUR	-47.933,25
5. Ergebnis des Geschäftsjahres .....	EUR	7.533.976,27
davon:		
Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne .....	EUR	1.189.575,17
Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste .....	EUR	6.221.249,70

#### II. Wert des Sondervermögens am Ende

**des Geschäftsjahres .....** EUR **99.499.464,29**

### Verwendungsrechnung für das Sondervermögen

**Berechnung der Ausschüttung** Insgesamt Je Anteil

#### I. Für die Ausschüttung verfügbar

1. Vortrag aus dem Vorjahr .....	EUR	4.018.407,23	4,68
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres .....	EUR	123.151,40	0,14
3. Zuführung aus dem Sondervermögen .....	EUR	0,00	0,00

#### II. Nicht für die Ausschüttung verwendet

1. Der Wiederanlage zugeführt .....	EUR	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung .....	EUR	-2.130.879,51	-2,48

**III. Gesamtausschüttung .....** EUR **2.010.679,12** **2,34**

1. Zwischenausschüttung			
a) Barausschüttung .....	EUR	808.021,22	0,94
2. Endausschüttung			
a) Barausschüttung .....	EUR	1.202.657,90	1,40

### Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
2023 .....	99.499.464,29	115,83
2022 .....	103.060.920,43	109,43
2021 .....	123.975.054,82	129,59
2020 .....	94.598.670,70	122,34

# FOS Rendite und Nachhaltigkeit

## Anhang gemäß § 7 Nr. 9 KARBV

### Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zu Grunde liegende Exposure:

EUR 72.383.569,49

#### Angaben nach dem qualifizierten Ansatz:

##### Zusammensetzung des Vergleichsvermögens

70% Markt iBoxx Euro Sovereigns Main Index, 30% MSCI World Index in EUR

##### Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko

kleinster potenzieller Risikobetrag	%	55,495
größter potenzieller Risikobetrag	%	79,142
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	%	68,100

Die Risikokennzahlen wurden für den Zeitraum vom 01.01.2023 bis 31.12.2023 auf Basis der VaR-Methode der historischen Simulation mit den Parametern 99% Konfidenzniveau, 10 Tage Haltedauer unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraumes von einem Jahr berechnet. Als Bewertungsmaßstab wird das Risiko eines derivatfreien Vergleichsvermögens herangezogen. Unter dem Marktrisiko versteht man das Risiko, das sich aus der ungünstigsten Entwicklung von Marktpreisen für das Sondervermögen ergibt. Bei der Ermittlung des Marktrisikopotenzials wendet die Gesellschaft den **qualifizierten Ansatz** im Sinne der Derivate-Verordnung an.

Die durchschnittliche Hebelwirkung aus der Nutzung von Derivaten betrug im Berichtszeitraum 1,1, wobei zur Berechnung der Hebelwirkung die Bruttomethode verwendet wurde.

#### Das durch Wertpapier-Darlehen erzielte Exposure:

Folgende Wertpapiere sind zum Berichtsstichtag als Wertpapier-Darlehen übertragen:

Gattungsbezeichnung	Nominal in Stück bzw. Whg. in 1.000	befristet	Wertpapier-Darlehen Kurswert in EUR unbefristet	gesamt
2,9000 % Austria 23/25.05.2029	EUR 3.000		3.094.830,00	
3,3780 % Banco Santander 04/Und.	EUR 1.000		775.560,00	
1,2500 % Belgium 18/22.04.33 S.86	EUR 14.800		13.278.708,00	
0,0000 % Caisse d'Amort de la Dette Sociale 20/25.02.28 MTN	EUR 3.600		3.250.008,00	
3,3750 % Commerzbank 23/12.12.2025 MTN	EUR 800		807.888,00	
0,1250 % Estonia 20/10.06.30	EUR 4.920		4.095.900,00	
1,2500 % European Investment Bank 14/13.11.26 MTN	EUR 1.300		1.264.783,00	
0,0000 % Germany 20/15.08.30	EUR 7.500		6.638.025,00	
5,0000 % Intesa Sanpaolo 23/08.03.2028 MTN	EUR 1.200		1.242.972,00	
1,3500 % Ireland 18/18.03.31	EUR 10.000		9.424.200,00	
3,0000 % Ireland Govt. 22/18.10.2043	EUR 4.500		4.635.405,00	
0,3750 % LB Baden-Württemberg 19/29.07.26 MTN	EUR 1.000		920.980,00	
0,3750 % LB Baden-Württemberg 20/18.02.27 MTN	EUR 500		453.725,00	
0,2500 % LB Baden-Württemberg 21/21.07.28 MTN	EUR 2.000		1.718.660,00	
0,2500 % Lettland Republik 21/23.01.30 MTN	EUR 3.422		2.885.464,62	
0,5000 % Netherlands 19/15.01.40	EUR 9.400		6.968.032,00	
0,5000 % Netherlands Government 22/15.07.32	EUR 10.700		9.250.257,00	
6,0000 % Raiffeisen Bank International 23/15.09.2028 MTN	EUR 2.400		2.504.544,00	
4,8750 % SBAB 23/26.06.2026 MTN	EUR 2.200		2.223.782,00	
6,5000 % Stichting AK Rabobank Certificaten 13/Und.	EUR 100		100.270,00	
0,0000 % Unedic 20/25.11.28 MTN	EUR 8.000		7.100.960,00	
4,7174 % AEGON	USD 1.700		1.196.816,00	
2,1250 % Caisse Amortism. Dette Soc. 22/26.01.32 Reg S	USD 15.800		12.295.514,53	
3,7500 % European Investment Bank 23/14.02.2033	USD 2.950		2.627.309,70	
0,5000 % Germany 14/15.04.30 INFL	EUR 1.000		1.288.760,64	
0,1000 % Germany 21/15.04.33 INFL	EUR 1.800		2.153.577,18	
<b>Gesamtbetrag der Rückerstattungsansprüche aus Wertpapier-Darlehen</b>			<b>102.196.931,67</b>	<b>102.196.931,67</b>

#### Vertragspartner der Wertpapier-Darlehen:

Barclays Bank Ireland PLC, Dublin; BNP Paribas S.A., Paris; BNP Paribas S.A. Arbitrage, Paris; BofA Securities Europe S.A., Paris; Credit Agricole Corporate and Investment Bank, Paris; Deutsche Bank AG, Frankfurt am Main; Goldman Sachs AG, Frankfurt am Main; HSBC Continental Europe S.A., Paris; UniCredit Bank AG, München; Morgan Stanley Europe S.E., Frankfurt am Main; Nomura Financial Products Europe GmbH, Frankfurt am Main; UBS AG London Branch, London; Zürcher Kantonalbank, Zürich

#### Gesamtbetrag der bei Wertpapier-Darlehen von Dritten gewährten Sicherheiten:

EUR 109.286.097,15

davon:		
Schuldverschreibungen	EUR	61.909.489,85
Aktien	EUR	42.628.765,44
Sonstige	EUR	4.747.841,86

# FOS Rendite und Nachhaltigkeit

## Erträge aus Wertpapier-Darlehen einschließlich der angefallenen direkten und indirekten Kosten und Gebühren:

Diese Positionen sind in der Ertrags- und Aufwandsrechnung aufgeführt.

## Sonstige Angaben

Anteilwert Klasse A: EUR 115,35  
Anteilwert Klasse B: EUR 115,83

Umlaufende Anteile Klasse A: 6.066.198,931  
Umlaufende Anteile Klasse B: 859.041,357

## Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände:

Die Bewertung erfolgt durch die Verwahrstelle unter Mitwirkung der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Die Verwahrstelle stützt sich hierbei grundsätzlich auf externe Quellen.

Sofern keine handelbaren Kurse vorliegen, werden Bewertungsmodelle zur Preisermittlung (abgeleitete Verkehrswerte) genutzt, die zwischen Verwahrstelle und Kapitalverwaltungsgesellschaft abgestimmt sind und sich so weit als möglich auf Marktparameter stützen. Diese Vorgehensweise unterliegt einem permanenten Kontrollprozess. Preisankünfte Dritter werden durch andere Preisquellen, modellhafte Rechnungen oder durch andere geeignete Verfahren auf Plausibilität geprüft.

Die in diesem Bericht ausgewiesenen Anlagen werden in geringem Maße zu abgeleiteten Verkehrswerten bewertet.

Die in Klammer aufgeführten Buchstaben-Kennzeichnung N gibt bei den einzelnen Werten an, dass die Nachhaltigkeitskriterien gemäß § 27 Abs. 1 der Besonderen Vertragsbedingungen erfüllt sind.

## Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote:

Die Gesamtkostenquote belief sich auf:

Klasse A 0,90% p.a. Klasse B 0,90% p.a.

Die Gesamtkostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) einschließlich eventueller Bereitstellungszinsen als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Zudem fiel aufgrund der Zusatzerträge aus Wertpapierleihegeschäften eine erfolgsabhängige Vergütung in Höhe von

Klasse A 0,010% Klasse B 0,010%

des durchschnittlichen Fondsvermögens an.

Für das Sondervermögen ist gemäß den Anlagebedingungen eine an die Kapitalverwaltungsgesellschaft abzuführende Pauschalgebühr von

Klasse A 0,90% p.a. Klasse B 0,90% p.a.

vereinbart. Davon entfallen auf die Verwahrstelle bis zu

Klasse A 0,08% p.a. Klasse B 0,08% p.a.

und auf Dritte (Druck- und Veröffentlichungskosten, Abschlussprüfung sowie Sonstige) bis zu

Klasse A 0,02% p.a. Klasse B 0,02% p.a.

Im Geschäftsjahr vom 1. Januar 2023 bis 31. Dezember 2023 erhielt die Kapitalverwaltungsgesellschaft DWS Investment GmbH für das Investmentvermögen FOS Rendite und Nachhaltigkeit keine Rückvergütung der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandsersatzungen, bis auf von Brokern zur Verfügung gestellte Finanzinformationen für Research-Zwecke.

Die Gesellschaft zahlt von dem auf sie entfallenden Teil der Kostenpauschale

Klasse A mehr als 10% Klasse B mehr als 10%

an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens auf den Bestand von vermittelten Anteilen.

Für die Investmentanteile sind in der Vermögensaufstellung in Klammern die aktuellen Verwaltungsvergütungs-/Kostenpauschalsätze zum Berichtsstichtag für die im Wertpapiervermögen enthaltenen Sondervermögen aufgeführt. Das Zeichen + bedeutet, dass darüber hinaus ggf. eine erfolgsabhängige Vergütung berechnet werden kann. Da das Sondervermögen im Berichtszeitraum andere Investmentanteile („Zielfonds“) hielt, können weitere Kosten, Gebühren und Vergütungen auf Ebene des Zielfonds angefallen sein.

Die wesentlichen sonstigen Erträge und sonstigen Aufwendungen sind in der Ertrags- und Aufwandsrechnung pro Anteilklasse dargestellt.

Die im Berichtszeitraum gezahlten Transaktionskosten beliefen sich auf EUR 89.162,29. Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen. Eventuell gezahlte Finanztransaktionssteuern werden in die Berechnung einbezogen.

Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Fondsvermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen (Anteil von fünf Prozent und mehr) sind, betrug 6,74 Prozent der Gesamttransaktionen. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 40 503 212,24 EUR.

# FOS Rendite und Nachhaltigkeit

---

## Angaben zur Mitarbeitervergütung

Die DWS Investment GmbH („die Gesellschaft“) ist ein Tochterunternehmen der DWS Group GmbH & Co. KGaA („DWS KGaA“) und unterliegt im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems den aufsichtsrechtlichen Anforderungen der fünften Richtlinie betreffend bestimmte Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren („OGAW V-Richtlinie“) und der Richtlinie über die Verwaltung alternativer Investmentfonds („AIFM-Richtlinie“) sowie den Leitlinien der Europäischen Wertpapier- und Marktaufsichtsbehörde für solide Vergütungspolitiken („ESMA-Leitlinien“).

### Vergütungsrichtlinie & Governance

Für die Gesellschaft gilt die gruppenweite Vergütungsrichtlinie, die die DWS KGaA für sich und alle ihre Tochterunternehmen (zusammen „DWS Konzern“ oder „Konzern“) eingeführt hat. Im Einklang mit der Konzernstruktur wurden Ausschüsse eingerichtet, die die Angemessenheit des Vergütungssystems und die Einhaltung der aufsichtsrechtlichen Vorgaben zur Vergütung sicherstellen und für deren Überprüfung verantwortlich sind.

So wurde unterhalb der DWS KGaA Geschäftsführung das DWS Compensation Committee mit der Entwicklung und Gestaltung von nachhaltigen Vergütungsgrundsätzen, der Erstellung von Empfehlungen zur Gesamtvergütung sowie der Sicherstellung einer angemessenen Governance und Kontrolle im Hinblick auf Vergütung und Zusatzleistungen für den Konzern beauftragt.

Weiterhin wurde das Remuneration Committee eingerichtet, um den Aufsichtsrat der DWS KGaA bei der Überwachung der angemessenen Ausgestaltung der Vergütungssysteme für alle Konzernmitarbeiter zu unterstützen. Dies erfolgt mit Blick auf die Ausrichtung der Vergütungsstrategie auf die Geschäfts- und Risikostrategie sowie unter Berücksichtigung der Auswirkung des Vergütungssystems auf das konzernweite Risiko-, Kapital- und Liquiditätsmanagement.

Im Rahmen der jährlichen internen Überprüfung auf Konzernebene wurde festgestellt, dass die Ausgestaltung des Vergütungssystems angemessen ist und keine wesentlichen Unregelmäßigkeiten vorliegen.

### Vergütungsstruktur

Die Mitarbeitervergütung setzt sich aus fixer und variabler Vergütung zusammen. Die fixe Vergütung entlohnt die Mitarbeiter entsprechend ihrer Qualifikation, Erfahrung und Kompetenzen sowie der Anforderung, der Bedeutung und des Umfangs ihrer Funktion. Die variable Vergütung spiegelt die Leistung auf Konzern-, Geschäftsbereichs- und individueller Ebene wider.

Grundsätzlich besteht die variable Vergütung aus zwei Elementen – der DWS-Komponente und der individuellen Komponente. Die DWS-Komponente wird auf Basis der Zielerreichung wesentlicher Konzernerkennzahlen ermittelt. Für das Geschäftsjahr 2022 waren diese: Bereinigte Aufwand-Ertrag-Relation, Nettomittelaufkommen und ESG-Kennzahlen. Die individuelle Komponente der variablen Vergütung berücksichtigt eine Reihe von finanziellen und nicht-finanziellen Faktoren, Verhältnismäßigkeiten innerhalb der Vergleichsgruppe und Überlegungen zur Mitarbeiterbindung. Variable Vergütung kann im Fall von negativen Erfolgsbeiträgen oder Fehlverhalten entsprechend reduziert oder komplett gestrichen werden. Sie wird grundsätzlich nur gewährt und ausbezahlt, wenn die Gewährung für den Konzern tragfähig ist. Im laufenden Beschäftigungsverhältnis werden keine Garantien für eine variable Vergütung vergeben. Garantierte variable Vergütung wird nur bei Neueinstellungen in eng begrenztem Rahmen und limitiert auf das erste Anstellungsjahr vergeben.

Die Vergütungsstrategie ist darauf ausgerichtet, ein angemessenes Verhältnis zwischen fester und variabler Vergütung zu erreichen. Dies trägt dazu bei, die Mitarbeitervergütung an den Interessen von Kunden, Investoren und Aktionären sowie an den Branchenstandards auszurichten. Gleichzeitig wird sichergestellt, dass die fixe Vergütung einen ausreichend hohen Anteil an der Gesamtvergütung ausmacht, um dem Konzern volle Flexibilität bei der Gewährung variablen Vergütung zu ermöglichen.

### Festlegung der variablen Vergütung und angemessene Risikoadjustierung

Der Gesamtbetrag der variablen Vergütung unterliegt angemessenen Risikoanpassungsmaßnahmen, die Ex-ante- und Ex-post-Risikoanpassungen umfassen. Die solide Methodik soll sicherstellen, dass die Bestimmung der variablen Vergütung die risikobereinigte Performance sowie die Kapital- und Liquiditätsposition des Konzerns widerspiegelt. Bei der Bewertung der Leistung der Geschäftsbereiche werden eine Reihe von Überlegungen herangezogen. Die Leistung wird im Zusammenhang mit finanziellen und nicht-finanziellen Zielen auf der Grundlage von Balanced Scorecards bewertet. Die Zuteilung von variabler Vergütung zu den Infrastrukturbereichen und insbesondere zu den Kontrollfunktionen hängt zwar vom Gesamtergebnis des Konzerns ab, nicht aber von den Ergebnissen der von ihnen überwachten Geschäftsbereiche.

Auf individueller Mitarbeiterebene gelten Grundsätze für die Festlegung der variablen Vergütung. Diese enthalten Informationen über die Faktoren und Messgrößen, die bei Entscheidungen zur individuellen variablen Vergütung berücksichtigt werden müssen. Dazu zählen beispielsweise Investmentperformance, Kundenbindung, Erwägungen zur Unternehmenskultur sowie Zielvereinbarungen und Leistungsbeurteilungen im Rahmen des Ansatzes der Ganzheitliche Leistung. Zudem werden Hinweise der Kontrollfunktionen und Disziplinarmaßnahmen sowie deren Einfluss auf die variable Vergütung einbezogen.

### Nachhaltige Vergütung

Nachhaltigkeit und Nachhaltigkeitsrisiken sind elementarer Bestandteil bei der Bestimmung der variablen Vergütung. Dementsprechend steht die DWS Vergütungsrichtlinie mit den für den Konzern geltenden Nachhaltigkeitskriterien im Einklang. Dadurch schafft der DWS Konzern Verhaltensanreize, die sowohl die Investoreninteressen als auch den langfristigen Erfolg des Unternehmens fördern. Relevante Nachhaltigkeitsfaktoren werden regelmäßig überprüft und in die Gestaltung der Vergütungsstruktur integriert.

## FOS Rendite und Nachhaltigkeit

### Vergütung für das Jahr 2022

Das DWS Compensation Committee hat die Tragfähigkeit der variablen Vergütung für das Jahr 2022 kontrolliert und festgestellt, dass die Kapital- und Liquiditätsausstattung des Konzerns über den regulatorisch vorgeschriebenen Mindestanforderungen und dem internen Schwellenwert für die Risikotoleranz liegt. Als Teil der im März 2023 für das Geschäftsjahr 2022 gewährten variablen Vergütung wird die DWS-Komponente auf Basis der Bewertung der festgelegten Leistungskennzahlen gewährt. Die Geschäftsführung hat für 2022 eine Auszahlungsquote der DWS-Komponente von 76,25% festgelegt.

### Vergütungssystem für Risikoträger

Gemäß den regulatorischen Anforderungen hat die Gesellschaft Risikoträger ermittelt. Das Identifizierungsverfahren wurde im Einklang mit den Konzerngrundsätzen durchgeführt und basiert auf der Bewertung des Einflusses folgender Kategorien von Mitarbeitern auf das Risikoprofil der Gesellschaft oder einen von ihr verwalteten Fonds und: (a) Geschäftsführung/Senior Management, (b) Portfolio-/Investmentmanager, (c) Kontrollfunktionen, (d) Mitarbeiter mit Leitungsfunktionen in Verwaltung, Marketing und Human Resources, (e) sonstige Mitarbeiter (Risikoträger) mit wesentlichem Einfluss, (f) sonstige Mitarbeiter in der gleichen Vergütungsstufe wie sonstige Risikoträger, deren Tätigkeit einen Einfluss auf das Risikoprofil der Gesellschaft oder des Konzerns hat.

Mindestens 40% der variablen Vergütung für Risikoträger werden aufgeschoben vergeben. Des Weiteren werden für wichtige Anlageexperten mindestens 50% sowohl des direkt ausgezahlten als auch des aufgeschobenen Teils in Form von aktienbasierten oder fondsbasierten Instrumenten des DWS Konzerns gewährt. Alle aufgeschobenen Komponenten unterliegen bestimmten Leistungs- und Verfallbedingungen, um eine angemessene nachträgliche Risikoadjustierung zu gewährleisten. Bei einer variablen Vergütung von weniger als EUR 50.000 erhalten Risikoträger ihre gesamte variablen Vergütung in bar und ohne Aufschub.

### Zusammenfassung der Informationen zur Vergütung für die Gesellschaft für 2022<sup>1)</sup>

Jahresdurchschnitt der Mitarbeiterzahl	482
Gesamtvergütung	EUR 101.532.202
Fixe Vergütung	EUR 63.520.827
Variable Vergütung	EUR 38.011.375
davon: Carried Interest	EUR 0
Gesamtvergütung für Senior Management <sup>2)</sup>	EUR 5.846.404
Gesamtvergütung für sonstige Risikoträger	EUR 7.866.362
Gesamtvergütung für Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	EUR 2.336.711

<sup>1)</sup> Vergütungsdaten für Delegierte, an die die Gesellschaft Portfolio- oder Risikomanagementaufgaben übertragen hat, sind nicht in der Tabelle erfasst.

<sup>2)</sup> „Senior Management“ umfasst nur die Geschäftsführung der Gesellschaft. Die Geschäftsführung erfüllt die Definition als Führungskräfte der Gesellschaft. Über die Geschäftsführung hinaus wurden keine weiteren Führungskräfte identifiziert.

## FOS Rendite und Nachhaltigkeit

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (WpFinGesch.) und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 – Ausweis nach Abschnitt A

Angaben in Fondswährung	Wertpapierleihe	Pensionsgeschäfte	Total Return Swaps
<b>1. Verwendete Vermögensgegenstände</b>			
absolut	102.196.931,67	-	-
in % des Fondsvermögens	12,79	-	-
<b>2. Die 10 größten Gegenparteien</b>			
<b>1. Name</b>	UBS AG London Branch, London		
<b>Bruttovolumen offene Geschäfte</b>	19.299.009,00		
<b>Sitzstaat</b>	Großbritannien		
<b>2. Name</b>	HSBC Continental Europe S.A., Paris		
<b>Bruttovolumen offene Geschäfte</b>	14.059.605,00		
<b>Sitzstaat</b>	Frankreich		
<b>3. Name</b>	Deutsche Bank AG, Frankfurt am Main		
<b>Bruttovolumen offene Geschäfte</b>	13.735.280,00		
<b>Sitzstaat</b>	Bundesrepublik Deutschland		
<b>4. Name</b>	Barclays Bank Ireland PLC, Dublin		
<b>Bruttovolumen offene Geschäfte</b>	13.416.202,22		
<b>Sitzstaat</b>	Irland		
<b>5. Name</b>	BNP Paribas S.A. Arbitrage, Paris		
<b>Bruttovolumen offene Geschäfte</b>	13.310.318,82		
<b>Sitzstaat</b>	Frankreich		
<b>6. Name</b>	Nomura Financial Products Europe GmbH, Frankfurt am Main		
<b>Bruttovolumen offene Geschäfte</b>	7.919.181,01		
<b>Sitzstaat</b>	Bundesrepublik Deutschland		
<b>7. Name</b>	Credit Agricole Corporate and Investment Bank, Paris		
<b>Bruttovolumen offene Geschäfte</b>	7.908.848,00		
<b>Sitzstaat</b>	Frankreich		
<b>8. Name</b>	BofA Securities Europe S.A., Paris		
<b>Bruttovolumen offene Geschäfte</b>	5.318.670,00		
<b>Sitzstaat</b>	Frankreich		

## FOS Rendite und Nachhaltigkeit

<b>9. Name</b>	Zürcher Kantonalbank, Zürich		
<b>Bruttovolumen offene Geschäfte</b>	3.335.760,00		
<b>Sitzstaat</b>	Schweiz		

<b>10. Name</b>	Goldman Sachs AG, Frankfurt am Main		
<b>Bruttovolumen offene Geschäfte</b>	1.972.376,00		
<b>Sitzstaat</b>	Bundesrepublik Deutschland		

### 3. Art(en) von Abwicklung und Clearing

(z.B. zweiseitig, dreiseitig, zentrale Gegenpartei)	zweiseitig	-	-
---	------------	---	---

### 4. Geschäfte gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)

unter 1 Tag	-	-	-
1 Tag bis 1 Woche	-	-	-
1 Woche bis 1 Monat	-	-	-
1 bis 3 Monate	-	-	-
3 Monate bis 1 Jahr	-	-	-
über 1 Jahr	-	-	-
unbefristet	102.196.931,67	-	-

### 5. Art(en) und Qualität(en) der erhaltenen Sicherheiten

<b>Art(en):</b>			
Bankguthaben	-	-	-
Schuldverschreibungen	61.909.489,85	-	-
Aktien	42.628.765,44	-	-
Sonstige	4.747.841,86	-	-

#### Qualität(en):

Dem Fonds werden – soweit Wertpapier-Darlehensgeschäfte, umgekehrte Pensionsgeschäfte oder Geschäfte mit OTC-Derivaten (außer Währungstermingeschäften) abgeschlossen werden - Sicherheiten in einer der folgenden Formen gestellt:

- liquide Vermögenswerte wie Barmittel, kurzfristige Bankeinlagen, Geldmarktinstrumente gemäß Definition in Richtlinie 2007/16/EG vom 19. März 2007, Akkreditive und Garantien auf erstes Anfordern, die von erstklassigen, nicht mit dem Kontrahenten verbundenen Kreditinstituten ausgegeben werden, beziehungsweise von einem OECD-Mitgliedstaat oder dessen Gebietskörperschaften oder von supranationalen Institutionen und Behörden auf kommunaler, regionaler oder internationaler Ebene begebene Anleihen unabhängig von ihrer Restlaufzeit
- Anteile eines in Geldmarktinstrumente anlegenden Organismus für gemeinsame Anlagen (nachfolgend „OGA“), der täglich einen Nettoinventarwert berechnet und der über ein Rating von AAA oder ein vergleichbares Rating verfügt
- Anteile eines OGAW, der vorwiegend in die unter den nächsten beiden Gedankenstrichen aufgeführten Anleihen / Aktien anlegt
- Anleihen unabhängig von ihrer Restlaufzeit, die ein Mindestrating von niedrigem Investment-Grade aufweisen
- Aktien, die an einem geregelten Markt eines Mitgliedstaats der Europäischen Union oder an einer Börse eines OECD-Mitgliedstaats zugelassen sind oder gehandelt werden, sofern diese Aktien in einem wichtigen Index enthalten sind.

Die Verwaltungsgesellschaft behält sich vor, die Zulässigkeit der oben genannten Sicherheiten einzuschränken. Des Weiteren behält sich die Verwaltungsgesellschaft vor, in Ausnahmefällen von den oben genannten Kriterien abzuweichen.

Weitere Informationen zu Sicherheitenanforderungen befinden sich in dem Verkaufsprospekt des Fonds/Teilfonds.

## FOS Rendite und Nachhaltigkeit

<b>6. Währung(en) der erhaltenen Sicherheiten</b>			
Währung(en):	EUR; CHF; JPY; DKK; NOK; GBP; USD; AUD; CAD; SEK	-	-
<b>7. Sicherheiten gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)</b>			
unter 1 Tag	-	-	-
1 Tag bis 1 Woche	-	-	-
1 Woche bis 1 Monat	-	-	-
1 bis 3 Monate	-	-	-
3 Monate bis 1 Jahr	-	-	-
über 1 Jahr	-	-	-
unbefristet	109.286.097,15	-	-
<b>8. Ertrags- und Kostenanteile (vor Ertragsausgleich) *</b>			
<b>Ertragsanteil des Fonds</b>			
absolut	184.339,13	-	-
in % der Bruttoerträge	70,00	-	-
Kostenanteil des Fonds	-	-	-
<b>Ertragsanteil der Verwaltungsgesellschaft</b>			
absolut	79.153,43	-	-
in % der Bruttoerträge	30,00	-	-
Kostenanteil der Verwaltungsgesellschaft	-	-	-
<b>Ertragsanteil Dritter</b>			
absolut	-	-	-
in % der Bruttoerträge	-	-	-
Kostenanteil Dritter	-	-	-
<b>9. Erträge für den Fonds aus Wiederanlage von Barsicherheiten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps</b>			
absolut	-		
<b>10. Verleihte Wertpapiere in % aller verleihbaren Vermögensgegenstände des Fonds</b>			
Summe	102.196.931,67		
Anteil	13,03		
<b>11. Die 10 größten Emittenten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps</b>			
1. Name	Banco Santander (Brasil) S.A.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	15.090.177,50		
2. Name	Belgium, Kingdom of		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	4.794.135,91		

## FOS Rendite und Nachhaltigkeit

<b>3. Name</b>	French Republic		
<b>Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)</b>	4.375.600,57		
<b>4. Name</b>	Société Générale S.A., Paris		
<b>Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)</b>	4.169.934,40		
<b>5. Name</b>	Slovakia, Republic of		
<b>Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)</b>	3.772.861,30		
<b>6. Name</b>	Network International Holdings PLC		
<b>Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)</b>	3.634.978,57		
<b>7. Name</b>	Kühne + Nagel International AG		
<b>Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)</b>	3.529.923,34		
<b>8. Name</b>	Arion Bank hf.		
<b>Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)</b>	3.075.070,86		
<b>9. Name</b>	Luxembourg, Grand Duchy of		
<b>Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)</b>	2.325.389,05		
<b>10. Name</b>	Prima Banka Slovensko A.S.		
<b>Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)</b>	2.253.517,86		
<b>12. Wiederangelegte Sicherheiten in % der empfangenen Sicherheiten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps</b>			
<b>Anteil</b>			-
<b>13. Verwahrart begebener Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps (In % aller begebenen Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps)</b>			
<b>gesonderte Konten / Depots</b>	-		-
<b>Sammelkonten / Depots</b>	-		-
<b>andere Konten / Depots</b>	-		-
<b>Verwahrart bestimmt Empfänger</b>	-		-

## FOS Rendite und Nachhaltigkeit

---

### 14. Verwahrer/Kontoführer von empfangenen Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps

<b>Gesamtzahl Verwahrer/ Kontoführer</b>	1	-	-
<b>1. Name</b>	State Street Bank International GmbH (Custody Operations)		
<b>verwahrter Betrag absolut</b>	109.286.097,15		

\* Eventuelle Abweichungen zu den korrespondierenden Angaben der detaillierten Ertrags- und Aufwandsrechnung beruhen auf Effekten im Rahmen des Ertragsausgleichs.

# Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. In dieser Verordnung ist kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten festgelegt. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomie-konform sein oder nicht.

**Name des Produkts:** FOS Rendite und Nachhaltigkeit

**Unternehmenskennung (LEI-Code):** 549300YSSTM0GCXZ2446

**ISIN:** DE000DWS0XF8

## Ökologische und/oder soziale Merkmale

### Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

<input checked="" type="radio"/> <input checked="" type="radio"/> <input type="radio"/> <b>Ja</b>	<input checked="" type="radio"/> <input type="radio"/> <input checked="" type="checkbox"/> <b>Nein</b>
<input type="checkbox"/> Es wurden damit <b>nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel</b> getätigt: ___%	<input checked="" type="checkbox"/> Es wurden damit <b>ökologische/soziale Merkmale beworben</b> und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es 52,3 % an nachhaltigen Investitionen
<input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind	<input type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
<input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind	<input checked="" type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
<input type="checkbox"/> Es wurden damit <b>nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel</b> getätigt: ___%	<input checked="" type="checkbox"/> mit einem sozialen Ziel
<input type="checkbox"/> Es wurden damit <b>nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel</b> getätigt: ___%	<input type="checkbox"/> Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber <b>keine nachhaltigen Investitionen getätigt</b> .



Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Die Gesellschaft bewarb mit diesem Fonds ökologische und soziale Merkmale in den Bereichen Klimaschutz, soziale Normen sowie Unternehmensführung (Governance) und der allgemeinen ESG-Qualität, indem eine Ausschlussstrategie unter Berücksichtigung folgender Ausschlusskriterien, angewendet wurde:

- (1) Klima- und Transitionsrisiken,
- (2) Norm-Verstöße im Hinblick auf die Einhaltung internationaler Normen für Unternehmensführung, Menschen- und Arbeitnehmerrechte, Kunden- und Umweltsicherheit und Geschäftsethik,
- (3) Im Bereich ESG-Qualität wurden Emittenten allgemein zu ihrer Vergleichsgruppe in Bezug gesetzt und bei einem schlechten Vergleichsergebnis ausgeschlossen,
- (4) Kontroverse Sektoren und kontroverse Tätigkeiten,
- (5) Kontroverse Waffen.

Die oben genannten Ausschlusskriterien wurden im Abschnitt " Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen? detailliert beschrieben.

Die Gesellschaft bewarb mit diesem Fonds zudem einen Anteil an nachhaltigen Investitionen, die einen positiven Beitrag zu einem oder mehreren Zielen der Vereinten Nationen für eine nachhaltige Entwicklung (UN-SDGs) leisten.

Dieser Fonds hatte keinen Referenzwert für die Erreichung der beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale bestimmt.

Es wurden keine Derivate verwendet, um die von dem Fonds beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale zu erreichen.

#### Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?

Das Fondsmanagement legte bei den Untersuchungskriterien für Unternehmen besonderes Augenmerk auf Produkte und Dienstleistungen, Corporate Governance und Business Ethics sowie Umweltmanagement und Öko- Effizienz. Bei der Länderanalyse standen die Bereiche Institutionen und Politik, soziale Bedingungen, Infrastruktur, Umweltbestand und Umweltbelastungen im Fokus. Der vom Fonds verwendete Nachhaltigkeitsfilter basierte auf anerkannten Strategien zur Umsetzung des ESG-Ansatzes. So wurde im Rahmen des Best-in-Class-Ansatzes über ein entsprechendes Rating eine anspruchsvolle Mindest-Nachhaltigkeitsleistung der Emittenten definiert (Prime Status von Institutional Shareholder Service Germany AG). Zudem wurden umfangreiche Ausschlusskriterien berücksichtigt.

### FOS Rendite und Nachhaltigkeit

Indikatoren	Beschreibung	Performanz
<b>Nachhaltigkeitsindikatoren</b>		
Klima- und Transitionsrisiko	dient als Indikator dafür, in welchem Maße ein Emittent Klima- und Transitionsrisiken ausgesetzt ist	keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte
Norm-Verstöße	im Hinblick auf die Einhaltung internationaler Normen für Unternehmensführung, Menschen- und Arbeitnehmerrechte, Kunden- und Umweltsicherheit und Geschäftsethik	0% des Portfoliovermögens
ESG-Qualität	im Bereich ESG-Qualität Beteiligungen an Emittenten, die in Bezug zu ihrer Vergleichsgruppe schlechter abschnitten	keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte
Kontroverse Sektoren und kontroverse Tätigkeiten und/oder kontroverse Waffen		0% des Portfoliovermögens

Eine Beschreibung der verbindlichen Elemente der Anlagestrategie, die für die Auswahl der Investitionen zur Erfüllung der beworbenen ökologischen oder sozialen Ziele verwendet wurden, einschließlich der Ausschlusskriterien, sowie der Bewertungsmethodik, ob und in welchem Maße Vermögensgegenstände die definierten ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllten (einschließlich der für die Ausschlüsse definierten Umsatzschwellen), können dem Kapitel „Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?“ entnommen werden. Dieser Abschnitt enthält weitergehende Informationen zu den Nachhaltigkeitsindikatoren.

Zur Berechnung der Nachhaltigkeitsindikatoren werden die Werte aus dem Front-Office-System der DWS genutzt. Dies bedeutet, dass es zu geringfügigen Abweichungen zu den übrigen im Jahresbericht dargestellten Kurswerten, die aus dem Fondsbuchhaltungssystem abgeleitet werden, kommen kann.

...und im Vergleich zu früheren Perioden?

Die Erreichung der beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale auf Portfolioebene wurde im Vorjahr anhand der folgenden Nachhaltigkeitsindikatoren gemessen:

## FOS Rendite und Nachhaltigkeit

Indikatoren	Beschreibung	Performanz
<b>Nachhaltigkeitsindikatoren</b>		
Klima- und Transitionsrisiko	dient als Indikator dafür, in welchem Maße ein Emittent Klima- und Transitionsrisiken ausgesetzt ist	keine Anlagegrenzverletzungen
Norm-Verstöße	im Hinblick auf die Einhaltung internationaler Normen für Unternehmensführung, Menschen- und Arbeitnehmerrechte, Kunden- und Umweltsicherheit und Geschäftsethik	0% des Portfoliovermögens
ESG-Qualität	im Bereich ESG-Qualität Beteiligungen an Emittenten, die in Bezug zu ihrer Vergleichsgruppe schlechter abschnitten	keine Anlagegrenzverletzungen
Kontroverse Sektoren und kontroverse Tätigkeiten und/oder kontroverse Waffen		0% des Portfoliovermögens

Stand: 31. Dezember 2022

Der Ausweis der Nachhaltigkeitsindikatoren wurde im Vergleich zum Vorjahresbericht überarbeitet. Die Bewertungsmethodik ist unverändert. Weiterführende Hinweise in Bezug auf die aktuell geltenden Nachhaltigkeitsindikatoren sind dem Abschnitt "Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?" zu entnehmen.

Angaben zur Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impacts) finden Sie in dem Abschnitt "Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?".

Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?

Die Gesellschaft investierte für den Fonds teilweise in nachhaltige Investitionen gemäß Artikel 2 Absatz 17 der EU-Verordnung 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor („Offenlegungsverordnung“). Diese nachhaltigen Investitionen trugen mindestens zu einem der UN-SDG (sogenannte „SDGs“ (Sustainable Development Goals) – die UN (Vereinte Nationen)-Nachhaltigkeitsziele) bei, die ökologische und/oder soziale Zielsetzungen hatten, wie beispielsweise folgende (nicht abschließende) Liste:

- Ziel 1: Keine Armut
- Ziel 2: Kein Hunger
- Ziel 3: Gesundheit und Wohlergehen
- Ziel 4: Hochwertige Bildung
- Ziel 5: Geschlechtergleichheit
- Ziel 6: Sauberes Wasser und Sanitäreinrichtungen
- Ziel 7: Bezahlbare und saubere Energie
- Ziel 10: Weniger Ungleichheit
- Ziel 11: Nachhaltige Städte und Gemeinden
- Ziel 12: Nachhaltige/r Konsum und Produktion
- Ziel 13: Maßnahmen zum Klimaschutz
- Ziel 14: Leben unter Wasser
- Ziel 15: Leben an Land

Die Gesellschaft nutzte Daten von mehreren Datenanbietern, aus öffentlichen Quellen und internen Bewertungen (auf Grundlage einer festgelegten Bewertungsmethodik), um festzustellen, ob eine wirtschaftliche Tätigkeit eine nachhaltige Investition gemäß Art. 2 Absatz 17 Offenlegungsverordnung nachhaltig war. Wirtschaftliche Tätigkeiten, die einen positiven Beitrag zu den UN-SDGs leisteten, wurden nach Umsatz, Investitionsaufwendungen („CapEx“ – Capital Expenditure) und/oder betrieblichen Aufwendungen („OpEx“ – Operational Expenditure) bewertet. Wurde ein positiver Beitrag festgestellt, galt die wirtschaftliche Tätigkeit als nachhaltig, wenn das Unternehmen positiv bei der DNSH-Bewertung (Do Not Significantly Harm bedeutet keine erhebliche Beeinträchtigung) abschnitt und die Prüfung des Mindestschutzes („Safeguard Bewertung“) erfolgreich durchlief.

Die Bewertung, ob eine erhebliche Beeinträchtigung („DNSH-Bewertung“) vorlag, beurteilte, ob durch eine Wirtschaftstätigkeit, die zu einem UN-SDG beitrug, eines oder mehrere andere ökologische oder soziale Ziele erheblich beeinträchtigt wurden. Wurde eine erhebliche Beeinträchtigung festgestellt, bestand die Wirtschaftstätigkeit die DNSH-Bewertung nicht und konnte damit nicht als nachhaltige Investition angesehen werden.

Die Safeguard Bewertung untersuchte, inwieweit ein Unternehmen mit internationalen Normen im Einklang stand. Dies umfasste Prüfungen hinsichtlich der Einhaltung internationaler Normen, wie beispielsweise der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen, der Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte, der Prinzipien des United Nations Global Compact und der Standards der International Labour Organisation. Unternehmen, bei denen schwerste Verstöße gegen eine dieser internationalen Normen festgestellt und bestätigt wurden, bestanden die Safeguard-Bewertung nicht und ihre Wirtschaftstätigkeiten konnten nicht als nachhaltig eingestuft werden.

Der Umfang des Beitrags zu den einzelnen UN-SDGs wurde je nach den tatsächlichen Anlagen im Fondsvermögen variiert.

Die Gesellschaft strebte mit dem Fonds keinen Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen an, die mit einem ökologischen Ziel gemäß der EU-Taxonomie im Einklang standen.

Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?

Die Bewertung, ob eine erhebliche Beeinträchtigung („DNSH-Bewertung“) vorlag, war integraler Bestandteil der Feststellung, ob eine nachhaltige Investition gemäß Art. 2 Absatz 17 Offenlegungsverordnung vorlag.

Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Im Rahmen der DNSH-Bewertung wurden alle verpflichtenden Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen aus Tabelle 1 sowie relevante Indikatoren aus Tabelle 2 und 3 in Anhang I der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1288 der Kommission zur Ergänzung der Offenlegungsverordnung integriert. Die Integration erfolgte über die Verwendung konkreter Ausschlusskriterien sowohl auf Ebene kontroverser Geschäftsfelder als auch normenbasiert. Zusätzlich wurde über die Verwendung des best-in-class Ansatzes (Prime Status bei ISS ESG) sichergestellt, dass Unternehmen, die die Erreichung der ökologischen oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigen, ausgeschlossen wurden.

Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:

Die Safeguard-Bewertung war integraler Bestandteil der Feststellung, ob eine nachhaltige Investition gemäß Art. 2 Absatz 17 Offenlegungsverordnung vorlag. Im Rahmen der Safeguard-Bewertung stellte die Gesellschaft fest, ob Unternehmen im Einklang mit den OECD-Leitsätzen und UN-Leitprinzipien standen.

*In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.*

*Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.*

*Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.*



Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Die Gesellschaft berücksichtigte für den Fonds die folgenden wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren aus Anhang I der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1288 der Kommission zur Ergänzung der Offenlegungsverordnung:

- Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind
- Verstöße gegen die Prinzipien des UN Global Compact und die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen
- Waffen und Munition (Antipersonenminen, Streumunition, chemische Waffen und biologische Waffen)

Die Gesellschaft berücksichtigte für das OGAW Sondervermögen folgende nachteilige Auswirkungen von Investmententscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impacts – „PAIs“) durch den Best-in-Class- Ansatz und Ausschlusskriterien in kontroversen Geschäftsfeldern und Praktiken:

- Treibhausgasemissionen (THG Emissionen)
- Negative Auswirkungen auf biodiversitätssensible Gebiete
- Mangel an Verfahren und Kontrollen zur Einhaltung der Prinzipien des UN Global Compact und der Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen

Zusätzliche Klima- und umweltbezogene PAIs in Bezug auf Wasser:

- Natürliche Artenvielfalt und Schutzgebiete

Zusätzliche PAIs in Bezug auf Menschenrechte:

- mangelnde Menschenrechtspolitik
- mangelnde Sorgfalt

Für nachhaltige Investitionen wurden die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen darüber hinaus auch in der DNSH-Bewertung berücksichtigt.

Indikatoren	Beschreibung	Performanz
<b>Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen (PAI)</b>		
PAII - 01. THG-Emissionen	Summe des aktuellen Werts der Investitionen von Unternehmen i, geteilt durch den Unternehmenswert des investierten Unternehmens und multipliziert mit den Scope 1+2+3-THG-Emissionen des Unternehmens.	88136,94 tCO2e
PAII - 04. Beteiligung an Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	6,71 % des Portfoliovermögens
PAII - 07. Aktivitäten, die sich negativ auf die biologische Vielfalt empfindlicher Gebiete auswirken	Anteil der Investitionen in Betreibungsunternehmen mit Standorten/Betrieben in oder in der Nähe von biodiversitätssensiblen Gebieten, wenn die Aktivitäten dieser Betreibungsunternehmen diese Gebiete negativ beeinflussen	0 % des Portfoliovermögens
PAII - 10. Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die in Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze oder die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen verwickelt waren	0 % des Portfoliovermögens
PAII - 11. Fehlende Prozesse und Mechanismen zur Einhaltung UNGC-Grundsätze und OECD-Richtlinien	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die keine Maßnahmen zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Prinzipien oder der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen oder keine Mechanismen zur Bearbeitung von Beschwerden und Beschwerden bei Verstößen gegen die UNGC-Prinzipien oder die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen haben	13,59 % des Portfoliovermögens
PAII - 14. Beteiligung an umstrittenen Waffen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die an der Herstellung oder dem Verkauf von umstrittenen Waffen beteiligt sind (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)	0 % des Portfoliovermögens
PAII - E14. Natürlich vorkommende Arten und Schutzgebiete	1. Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, deren Geschäftstätigkeit sich auf bedrohte Arten auswirkt; 2. Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, ohne Strategien zum Schutz der biologischen Vielfalt für Betriebsstätten in oder in der Nähe von Schutzgebieten oder Gebieten mit hohem Biodiversitätswert außerhalb von Schutzgebieten, die sich im Besitz des Unternehmens befinden oder von ihm gemietet oder verwaltet werden	21,66 Marktgewicht (%)
PAII - S10. Mangelnde Sorgfaltspflicht	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die keine Sorgfaltsprüfung zur Ermittlung, Verhinderung, Begrenzung und Bewältigung nachteiliger	23,19 % des Portfoliovermögens
PAII - S9. Fehlende Menschenrechtspolitik	Auswirkungen auf die Menschenrechte durchführen Anteil der Investitionen in Unternehmen ohne Menschenrechtspolitik	2,28 % des Portfoliovermögens

Stand: 29. Dezember 2023

Die Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impact Indicators –PAII) werden anhand der Daten in den DWS Backoffice- und Frontoffice-Systemen berechnet, die überwiegend auf den Daten externer ESG-Datenanbieter basieren. Wenn es zu einzelnen Wertpapieren oder deren Emittenten keine Daten zu einzelnen PAII gibt, entweder weil keine Daten verfügbar sind oder der PAII auf den jeweiligen Emittenten oder das Wertpapier nicht anwendbar ist, werden diese Wertpapiere oder Emittenten nicht in der Berechnung des PAII einbezogen. Bei Zielfondsinvestitionen erfolgt eine Durchsicht ("Look-through") in die Zielfondsbestände, sofern entsprechende Daten verfügbar sind. Die Berechnungsmethode für die einzelnen PAI-Indikatoren kann sich in nachfolgenden Berichtszeiträumen infolge sich entwickelnder Marktstandards, einer veränderten Behandlung von Wertpapieren bestimmter Instrumententypen (wie Derivate) oder durch aufsichtsrechtliche Klarstellungen ändern. Eine Verbesserung der Datenverfügbarkeit kann sich zudem in nachfolgenden Berichtszeiträumen auf die ausgewiesenen PAIs auswirken.



## Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

### FOS Rendite und Nachhaltigkeit

Größte Investitionen	Aufschlüsselung der Branchenstruktur gemäß NACE-Systematik	In % des durchschnittlichen Portfoliovermögens	Aufschlüsselung der Länder
FSGU-Stewart Inv.APAC Sus. VI EUR Accu.	K - Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	3,6 %	Irland
European Bank for Rec. & Dev.20/20.11.30 INFL	K - Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	2,3 %	Supranational
UBS London/Equity Basket 29.03.28 TrackerCert.	K - Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	2,0 %	Schweiz
Belgium 18/22.04.33 S.86	O - Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	1,6 %	Belgien
Caisse Amortism. Dette Soc. 22/26.01.32 Reg S	O - Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	1,5 %	Frankreich
Xtrackers MSCI Japan ESG UCITS ETF 1C	K - Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	1,3 %	Irland
Deutsche Postbank Funding Trust I 04/und. pref.	K - Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	1,2 %	Deutschland
Sparebanken Vest Boligkreditt 20/28.06.27 MTN PF	K - Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	1,2 %	Norwegen
NatWest Group19/15.11.25	K - Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	1,2 %	Vereinigtes Königreich
Banco Santander 20/23.06.27 MTN	K - Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	1,1 %	Spanien
Compagnie De Saint-Gobain 18/25.5.33 MTN	M - Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	1,1 %	Frankreich
Intesa Sanpaolo 21/16.03.28 MTN	K - Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	1,1 %	Italien
Netherlands Government 22/15.07.32	O - Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	1,0 %	Niederlande
Germany 20/15.08.30	O - Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	1,0 %	Deutschland
Deutsche Bank 22/23.02.28 MTN	K - Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	1,0 %	Deutschland

für den Zeitraum vom 01. Januar 2023 bis zum 29. Dezember 2023

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil** der im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel: für den Zeitraum vom 01. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023



## Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen betrug zum Stichtag 93,34 % des Portfoliovermögens.

Anteil an nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen im Vorjahr: 94,33 %.

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

## Wie sah die Vermögensallokation aus?

Dieser Fonds legte 93,34 % in Vermögensgegenstände an, die den ESG Standards entsprachen (#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale).

6,66 % der Vermögensgegenstände des Fonds erfüllten die ESG-Standards nicht (#2 Andere Investitionen).



**#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

**#2 Andere Investitionen** umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Kategorie **#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst folgende Unterkategorien:

- Die Unterkategorie **#1A Nachhaltige Investitionen** umfasst ökologisch und sozial nachhaltige Investitionen.
- Die Unterkategorie **#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?

## FOS Rendite und Nachhaltigkeit

NACE-Code	Aufschlüsselung der Branchenstruktur gemäß NACE-Systematik	In % des Portfoliovermögens
C	Verarbeitendes Gewerbe/Herstellung von Waren	5,9 %
D	Energieversorgung	1,0 %
E	Wasserversorgung, Abwasser - und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	0,5 %
F	Baugewerbe/Bau	0,4 %
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	0,6 %
H	Verkehr und Lagerei	0,5 %
J	Information und Kommunikation	0,9 %
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen Grundstücks- und Wohnungswesen	59,8 %
L	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	0,2 %
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	4,1 %
O	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	20,3 %
NA	Sonstige	6,0 %
<b>Beteiligung an Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind</b>		<b>6,7 %</b>

Stand: 29. Dezember 2023



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Aufgrund des Mangels an verlässlichen Daten bestand kein Mindestmaß für nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die mit der EU-Taxonomie konform waren. Daher betrug der aktuelle Anteil ökologisch nachhaltiger Investitionen, gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 (sogenannte Taxonomieverordnung), 0% des Wertes des Fonds. Es konnte jedoch sein, dass einige nachhaltige Investitionen dennoch mit einem Umweltziel der Taxonomie-Verordnung konform waren.

Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert<sup>1</sup>?

Ja:

In fossiles Gas

In Kernenergie

Nein

Die Gesellschaft strebte keine Taxonomie-konformen Investitionen im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie an. Dennoch konnte es vorkommen, dass im Rahmen der Anlagestrategie auch in Unternehmen investiert wurde, die jedenfalls auch in diesen Bereichen tätig waren.

<sup>1</sup> Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO<sub>2</sub>-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

**Ermöglichende Tätigkeiten** wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

**Übergangstätigkeiten** sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO<sub>2</sub>-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die die gegenwärtige „Umweltfreundlichkeit“ der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.

- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen, für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft relevanten Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen.

- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.

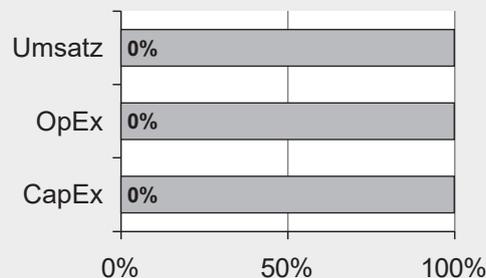
**Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomeikonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen\* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.**

1. Taxonomiekonformität der Investitionen **einschließlich Staatsanleihen\***



Taxonomeikonform: Fossiles Gas	0,00%
Taxonomeikonform: Kernenergie	0,00%
Taxonomeikonform (ohne fossiles Gas und Kernenergie)	0,00%
<b>Taxonomeikonform</b>	<b>0,00%</b>
Nicht taxonomiekonform	100,00%

2. Taxonomiekonformität der Investitionen **ohne Staatsanleihen\***



Taxonomeikonform: Fossiles Gas	0,00%
Taxonomeikonform: Kernenergie	0,00%
Taxonomeikonform (ohne fossiles Gas und Kernenergie)	0,00%
<b>Taxonomeikonform</b>	<b>0,00%</b>
Nicht taxonomiekonform	100,00%

Diese Grafik gibt 100% der Gesamtinvestitionen wieder.

\* Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?

Es bestand kein Mindestanteil an Investitionen in Übergangswirtschaftstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten.

Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht werden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?

Der beworbene Anteil ökologisch nachhaltiger Investitionen, gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 (sogenannte Taxonomie-Verordnung) betrug im aktuellen sowie vorherigen Bezugsraum 0% des Wertes des Fonds. Es konnte jedoch sein, dass einige nachhaltige Investitionen dennoch mit einem Umweltziel der Taxonomie-Verordnung konform waren.

sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 **nicht berücksichtigen**.

Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?

Es bestand kein separater Mindestanteil für nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die nicht mit der EU-Taxonomie konform waren. Eine Trennung war bei der Bewertung nachhaltiger Investitionen, ob diese ökologischen oder sozialen Investitionen waren, nicht möglich. Der Gesamtanteil an nachhaltigen Investitionen betrug insgesamt 52,3% des Wertes des Fonds. Der Wert des Vorjahres betrug 0%.

Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Die Gesellschaft hatte für den Fonds keine Mindestquote für ökologisch oder sozial nachhaltige Investitionen gemäß Artikel 2 Absatz 17 Offenlegungsverordnung festgelegt. Eine Trennung war bei der Bewertung nachhaltiger Investitionen, ob diese ökologischen oder sozialen Investitionen waren, nicht möglich. Der Gesamtanteil an nachhaltigen Investitionen betrug insgesamt 52,3% des Wertes des Fonds. Der Wert des Vorjahres betrug 0%.



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Unter #2 Andere Investitionen fielen alle Vermögensgegenstände, die nicht den ESG-Standards entsprachen. Diese konnten alle in der Anlagepolitik vorgesehenen Vermögensgegenstände, einschließlich Bankguthaben und Derivate, umfassen. 6,66% des Wertes des Fonds wurde in diese Vermögensgegenstände investiert.

„Andere Investitionen“ konnten zu Optimierung des Anlageergebnisses, für Diversifizierungs-, Liquiditäts- und Absicherungszwecke genutzt werden.

Es gab bei den „Anderen Investitionen“ keinen ökologischen oder sozialen Mindestschutz.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Dieser Fonds verfolgte eine Multi-Asset-Strategie. Das Fondsvermögen wurde vorwiegend in Anlagen investiert, die die definierten Standards für die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erfüllten, wie in den folgenden Abschnitten dargelegt. Die Strategie des Fonds im Hinblick auf die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale war ein wesentlicher Bestandteil der unternehmensinternen ESG-Bewertungsmethodik und wurde über die Anlagerichtlinien des Fonds fortlaufend überwacht. Weitere Details der Anlagepolitik können dem Besonderen Teil des Verkaufsprospekts und den Besonderen Anlagebedingungen entnommen werden.

Mindestens 90% des Wertes des Fonds erfüllten Nachhaltigkeitskriterien. In der Nachhaltigkeitsanalyse von Unternehmen, Ländern und Organisationen wurden Umwelt-, Sozial- und Unternehmensführungs-Kriterien bewertet. Das Fondsmanagement legte bei den Untersuchungskriterien für Unternehmen besonderes Augenmerk auf Produkte und Dienstleistungen, Corporate Governance und Business Ethics sowie Umweltmanagement und Öko-Effizienz. Bei der Länderanalyse standen die Bereiche Institutionen und Politik, soziale Bedingungen, Infrastruktur, Umweltbestand und Umweltbelastungen im Fokus. Der vom Fonds verwendete Nachhaltigkeitsfilter basierte auf anerkannten Strategien zur Umsetzung des ESG-Ansatzes. So wurde im Rahmen des Best-in-Class-Ansatzes über ein entsprechendes Rating eine anspruchsvolle Mindest-Nachhaltigkeitsleistung der Emittenten definiert (Prime Status von Institutional Shareholder Service Germany AG). Zudem wurden umfangreiche Ausschlusskriterien berücksichtigt.

Im Rahmen der Nachhaltigkeitsratings wurden die Emittenten unter anderem anhand folgender Kriterien bewertet:

#### Unternehmen

##### Umwelt

- Umweltmanagement in Bereichen wie Klima, Energie und Wasser
- Ökologische Wirkung des Produktportfolios
- Integration ökologischer Aspekte in die Produkte und Produktionsprozesse
- Öko-Effizienz in Bezug auf Ressourcenverbräuche und Emissionen
- Soziales
- Arbeitsstandards im Unternehmen und in der Lieferkette
- Beachtung der Menschenrechte
- Beziehungen zur Öffentlichkeit, zu Behörden und zur Politik, zum Beispiel hinsichtlich Steuerzahlungen und Lobbyaktivitäten
- Produkt- und Kundenverantwortung, unter anderem die soziale Wirkung des Produktportfolios
- Gute Unternehmensführung und Wirtschaftsethik

#### Staaten

##### Umwelt

- Natürliche Ressourcen
- Klimawandel und Energie
- Produktion und Konsum
- Soziales
- Politisches System
- Menschen- und Grundrechte
- Soziale Bedingungen

Es wurden folgende Themenbereiche durch Ausschlusskriterien (Komplettausschlüsse oder Ausschlüsse auf Basis von Umsatzschwellen) berücksichtigt:

#### Unternehmen

- Arbeitsrechtskontroversen
- Atomenergie
- Alkohol
- Fossile Brennstoffe
- Grüne Gentechnik
- Gewaltverherrlichende Videospiele
- Glücksspiel
- Kinderarbeit
- Palmöl
- Pestizide

- Pornografie
- Korruption
- Menschenrechtskontroversen
- Rüstung
- Tabak
- Tierschutz
- Umweltkontroversen

#### Staaten

- Arbeitsrechtskontroversen
- Atomenergie
- Atomwaffen
- Autoritäre Regime
- Biodiversität
- Diskriminierung
- Energieversorgung
- Geldwäsche
- Kinderarbeit
- Klimaschutz
- Korruption
- Menschenrechtskontroversen
- Presse/Medienfreiheit
- Rüstungsbudget
- Todesstrafe
- Vereinigungsfreiheit
- Weltfriedensindex

Zudem galt für den Fonds ausdrücklich, dass Emittenten ausgeschlossen wurden, die Umsätze

- aus der Herstellung oder dem Vertrieb aufgrund von internationalen Konventionen (zum Beispiel Chemiewaffenkonvention) von geächteten Waffen generierten,
- zu mehr als 10% aus der Energiegewinnung oder dem sonstigen Einsatz von fossilen Brennstoffen (exklusive Erdgas) oder Atomstrom generierten,
- zu mehr als 5% aus der Förderung von Kohle generierten,
- zu mehr als 5% aus der Förderung von Erdöl generierten,
- zu mehr als 5% aus dem Abbau, der Exploration und aus Dienstleistungen für Ölsand generierten,
- zu mehr als 5% aus dem Abbau, der Exploration und aus Dienstleistungen für Ölschiefer generierten.

**Es dürfen keine Emittenten erworben werden, die ihren Umsatz durch Aktivitäten im Zusammenhang mit der Energiegewinnung oder dem sonstigen Einsatz aus/von Atomenergie sowie Förderung von Uran generieren.**

**Es dürfen Emittenten erworben werden, die ihren Umsatz durch Aktivitäten im Zusammenhang mit der Energiegewinnung oder dem sonstigen Einsatz aus/von Erdgas sowie Förderung von Erdgas generieren.**

Die Gesellschaft erhielt von der Institutional Shareholder Service Germany AG erstellte Listen, die Emittenten enthielten, die den Ansprüchen der Nachhaltigkeitsanalyse von Institutional Shareholder Service Germany AG genügen und den Filtervorgaben des Anlageberaters entsprachen. Investmentanteile erfüllten die Nachhaltigkeitskriterien und konnten erworben werden, wenn die Investmentvermögen die Voraussetzungen des Artikel 8 oder 9 der Offenlegungsverordnung erfüllten und dies sich unmittelbar aus deren Anlagebedingungen ergab.

Die Anlagestrategie sah keine verbindliche Mindestreduzierung vor.

Unternehmen, in die investiert wurde, mussten Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden, insbesondere bezüglich: soliden Managementstrukturen, Umgang / Vergütung Arbeitnehmer, Einhaltung Steuervorschriften. Daneben wurde im Rahmen des Best-in-Class-Ansatzes über ein entsprechendes Rating eine anspruchsvolle Mindest-Nachhaltigkeitsleistung der Emittenten auch im Governance Bereich definiert (Prime Status von Institutional Shareholder Service Germany AG).



Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum bestimmten Referenzwert abgeschnitten?

Es wurde kein Referenzwert festgelegt, um festzustellen, ob er mit den von ihm beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmalen im Einklang stand.

Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

## Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

### An die DWS Investment GmbH, Frankfurt am Main

#### Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens FOS Rendite und Nachhaltigkeit – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2023, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

#### Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der DWS Investment GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

#### Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der DWS Investment GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulation der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die DWS Investment GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

## Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der DWS Investment GmbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der DWS Investment GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die DWS Investment GmbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die DWS Investment GmbH nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 12. April 2024

KPMG AG  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Kuppler  
Wirtschaftsprüfer

Steinbrenner  
Wirtschaftsprüfer

## Kapitalverwaltungsgesellschaft

DWS Investment GmbH  
60612 Frankfurt am Main  
Eigenmittel am 31.12.2022: 452,6 Mio. Euro  
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital  
am 31.12.2022: 115,0 Mio. Euro

## Aufsichtsrat

Dr. Stefan Hoops  
Vorsitzender  
DWS Management GmbH,  
(Persönlich haftende Gesellschafterin der  
DWS Group GmbH & Co. KGaA)  
Frankfurt am Main

Christof von Dryander  
stellv. Vorsitzender  
Cleary Gottlieb Steen & Hamilton LLP,  
Frankfurt am Main

Hans-Theo Franken  
Vorsitzender des Aufsichtsrats  
Deutsche Vermögensberatung AG,  
Frankfurt am Main

Dr. Alexander Ilgen  
Deutsche Bank AG,  
Frankfurt am Main

Dr. Stefan Marcinowski  
Oy-Mittelberg

Holger Naumann (seit dem 1.7.2023)  
DWS Group GmbH & Co. KGaA,  
Frankfurt am Main

Prof. Christian Strenger (bis zum 29.5.2023)  
The Germany Funds,  
New York

Elisabeth Weisenhorn  
Portikus Investment GmbH,  
Frankfurt am Main

Gerhard Wiesheu  
Vorstandssprecher  
Bankhaus Metzler seel. Sohn & Co. AG,  
Frankfurt am Main

Susanne Zeidler (bis zum 31.12.2023)  
Frankfurt am Main

## Geschäftsführung

Dr. Matthias Liermann  
Sprecher der Geschäftsführung

Sprecher der Geschäftsführung der  
DWS International GmbH,  
Frankfurt am Main  
Mitglied der Geschäftsführung der  
DWS Beteiligungs GmbH,  
Frankfurt am Main  
Mitglied des Aufsichtsrats der  
DWS Investment S.A.,  
Luxemburg

Manfred Bauer (bis zum 31.12.2023)

Mitglied der Geschäftsführung der  
DWS Management GmbH  
(Persönlich haftende Gesellschafterin der  
DWS Group GmbH & Co. KGaA),  
Frankfurt am Main  
Mitglied der Geschäftsführung der  
DWS Beteiligungs GmbH,  
Frankfurt am Main  
Mitglied des Aufsichtsrates der  
DWS Investment S.A.,  
Luxemburg

Petra Pflaum

Mitglied der Geschäftsführung der  
DWS Beteiligungs GmbH,  
Frankfurt am Main

Gero Schomann (seit dem 4.4.2023)

Mitglied der Geschäftsführung der  
DWS International GmbH,  
Frankfurt am Main  
Mitglied der Geschäftsführung der  
DWS Beteiligungs GmbH,  
Frankfurt am Main

Vincenzo Vedda (seit dem 17.2.2023)

Mitglied der Geschäftsführung der  
DWS Beteiligungs GmbH,  
Frankfurt am Main  
Mitglied des Aufsichtsrats der  
MorgenFund GmbH,  
Frankfurt am Main

## Verwahrstelle

State Street Bank International GmbH  
Brienner Straße 59  
80333 München  
Eigenmittel am 31.12.2022:  
2.928,6 Mio. Euro  
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital am  
31.12.2022: 109,4 Mio. Euro

## Gesellschafter der DWS Investment GmbH

DWS Beteiligungs GmbH,  
Frankfurt am Main

Stand: 31.12.2023

**DWS Investment GmbH**  
60612 Frankfurt am Main  
Tel.: +49 (0) 69-910-12371  
Fax: +49 (0) 69-910-19090  
[www.dws.de](http://www.dws.de)